

Version 03/11



(D) **Überwachungskamera
mit Bildspeicher**

Seite 2 - 20

(GB) **Surveillance Camera
with Image Memory**

Page 21 - 39

(F) **Caméra de surveillance
avec mémoire d'image**

Page 40 - 58

(NL) **Bewakingscamera
met fotogeheugen**

Pagina 59 - 77

Best.-Nr. / Item No. / N° de commande / Bestelnr.: 75 09 87



| | Seite |
|--|-------|
| 1. Einführung | 3 |
| 2. Bestimmungsgemäße Verwendung | 4 |
| 3. Symbol-Erklärungen | 4 |
| 4. Lieferumfang | 4 |
| 5. Sicherheitshinweise | 5 |
| 6. Bedienelemente | 7 |
| 7. Montage und Inbetriebnahme | 9 |
| 8. Grundeinstellungen | 12 |
| a) Zeit und Datum einstellen | 12 |
| b) Netzfrequenz | 13 |
| c) Sensor-Test | 13 |
| 9. Sonderfunktionen | 14 |
| a) Allgemein | 14 |
| b) Foto- oder Videomodus wählen | 14 |
| c) Auflösung wählen | 14 |
| d) Aufzeichnungsintervall einstellen | 15 |
| e) Lampenmodus auswählen | 15 |
| f) Sonderfunktionen-Menü verlassen | 15 |
| 10. Einstellregler "TIME" und "LUX" | 16 |
| a) "TIME" | 16 |
| b) "LUX" | 16 |
| 11. Daten löschen | 16 |
| 12. Anschluss an den Computer | 17 |
| a) Auslesen der Daten | 17 |
| b) Funktion als Webcam | 17 |
| 13. Einsetzen/Wechseln des Leuchtmittels | 18 |
| 14. Handhabung | 19 |
| 15. Wartung und Reinigung | 20 |
| 16. Entsorgung | 20 |
| 17. Technische Daten | 20 |

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: Tel.: 0180/5 31 21 11
Fax: 0180/5 31 21 10
E-Mail: Bitte verwenden Sie unser Formular im Internet: www.conrad.de, unter der Rubrik "Kontakt".
Mo. bis Fr. 8.00-18.00 Uhr

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: Tel.: 0848/80 12 88
Fax: 0848/80 12 89
E-Mail: support@conrad.ch
Mo. bis Fr. 8.00-12.00, 13.00-17.00 Uhr

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Überwachungskamera ist zur Montage im geschützten Außenbereich (IP44) vorgesehen und dient dort zur Aufzeichnung von Bildern oder Videos; ein eingebauter Bewegungsmelder aktiviert dabei eine leistungsstarke Halogenlampe (max. bis 500 W).

Die Stromversorgung erfolgt mittels der Netzspannung (230 V/AC/50 Hz).

Die Aufzeichnung (Bilder, Videos) kann entweder ein interner Speicher (Auslesen per USB) oder, was weit bequemer ist, eine leicht wechselbare SD-Speicherkarte (max. 2GByte, nicht im Lieferumfang, muss getrennt bestellt werden) übernehmen.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zu Beschädigungen dieses Produkts, außerdem ist dies mit Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden.



Beachten Sie alle Sicherheits- und Montagehinweise dieser Bedienungsanleitung!

3. Symbol-Erklärungen



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist Sie auf besondere Gefahren bei Handhabung, Betrieb oder Bedienung hin.



Das "Hand"-Symbol steht für spezielle Tipps und Bedienungshinweise.

4. Lieferumfang

- Überwachungskamera mit Anschlusskabel (Leuchtmittel liegt nicht bei, muss getrennt bestellt werden)
- USB-Verbindungskabel
- CD mit Software
- Bedienungsanleitung

5. Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde: Die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz des Gerätes, sondern auch zum Schutz Ihrer Gesundheit. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:



- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Außerdem erlischt dadurch die Gewährleistung/Garantie.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es ist nicht für Kinder geeignet. Kinder können die Gefahren, die im Umgang mit elektrischen Geräten bestehen, nicht einschätzen.



Lassen Sie in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten, diese könnten versuchen, Gegenstände durch die Gehäuseöffnungen ins Gerät zu stecken. Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!

- Das Produkt ist zum Betrieb in Innenräumen oder im geschützten Außenbereich (z.B. unter einem Vordach) geeignet.
- Das Produkt ist in Schutzklasse I aufgebaut. Der Schutzleiter muss angeschlossen werden, andernfalls besteht im Fehlerfall Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.
- Wenn das Produkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird (z.B. bei Transport), kann Kondenswasser entstehen. Dadurch besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

Lassen Sie deshalb das Produkt zuerst auf Raumtemperatur kommen, bevor Sie es montieren und in Betrieb nehmen.

- Betreiben Sie das Produkt nur in gemäßigttem Klima, nicht in tropischem Klima.
- Knicken Sie das Kabel nicht, stellen Sie keine Gegenstände darauf ab.
- Sollte das Netzkabel Beschädigungen aufweisen, so berühren Sie das Netzkabel nicht. Schalten Sie die Netzspannung ab (z.B. über den zugehörigen Sicherungsautomaten).

Lassen Sie danach das Netzkabel durch einen Fachmann ersetzen.

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Das Gehäuse der Lampe der Überwachungskamera wird bei Betrieb sehr heiß, Verbrennungsgefahr!

Wenn die Position der Überwachungskamera verändert werden soll, so prüfen Sie zuerst sehr vorsichtig die Temperatur des Gehäuses, bevor Sie dieses anfassen! Gleiches gilt bei einem Wechsel des Leuchtmittels.



- Bei einem Leuchtmittelwechsel muss die Überwachungskamera zuerst von der Netzspannung getrennt werden; schalten Sie die Netzspannung ab (zugehörigen Sicherungsautomat abschalten). Lassen Sie danach das Gehäuse ausreichend abkühlen.

Erst danach darf das Gehäuse geöffnet und der Halogenstab durch einen neuen ersetzt werden!

Achten Sie darauf, dass nur ein Halogenstab (Typ "R7S") mit maximal 500W eingesetzt wird.

Vor der Inbetriebnahme muss das Schutzglas und der Abdeckrahmen wieder richtig aufgesetzt und befestigt werden.

- Ist das Schutzglas der Lampe beschädigt, so darf das Produkt nicht mehr verwendet werden! Schalten Sie die Netzspannung ab und sichern Sie das Produkt vor einer weiteren Inbetriebnahme! Durch ein beschädigtes Schutzglas kann Feuchtigkeit in das Produkt eindringen, Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

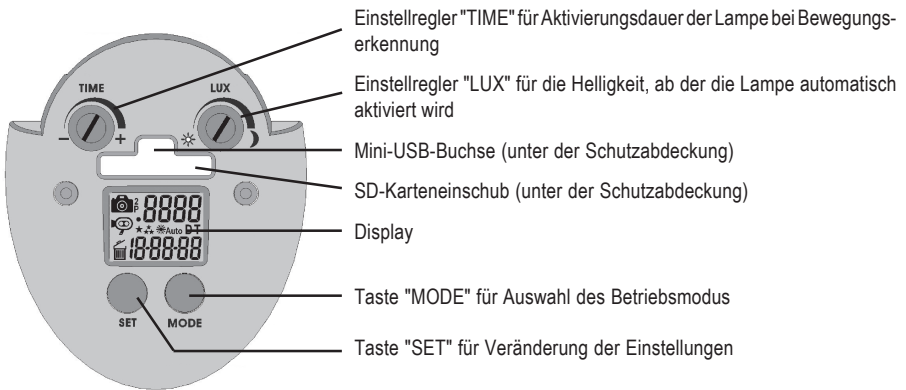
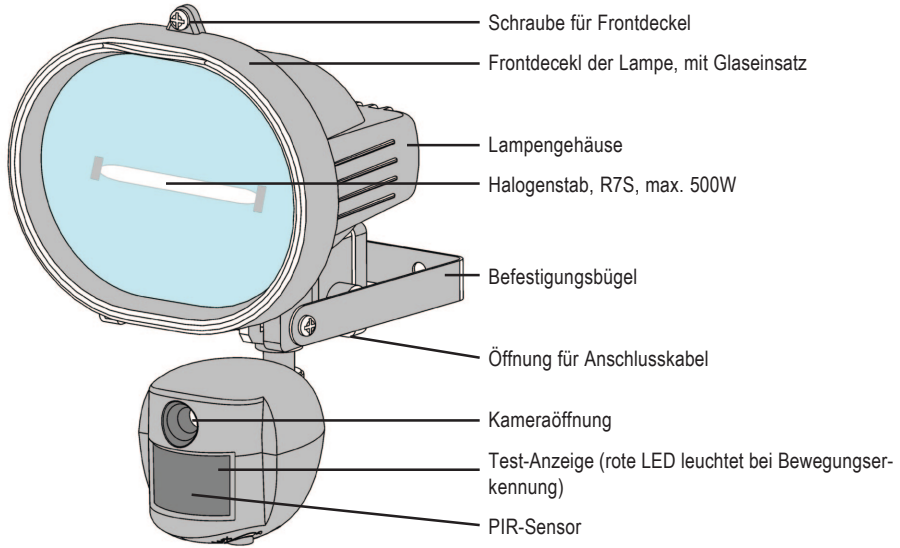
Tauschen Sie zuerst das Schutzglas aus, bevor das Produkt wieder mit der Netzspannung verbunden und in Betrieb genommen wird.

- Halten Sie ausreichend Abstand zu bestrahlten Flächen (mindestens 1m), da andernfalls Brandgefahr besteht. Richten Sie den Lichtstrahl niemals auf brennbare oder leicht entflammare Gegenstände.

Montieren Sie die Überwachungskamera nicht an leicht brennbaren Oberflächen! Halten Sie ausreichend Abstand zu solchen Materialien.

- Blicken Sie niemals direkt in die Leuchte, durch die hohe Lichtstärke besteht die Gefahr von bleibenden Augenschäden!
- Beachten Sie vor der Montage der Überwachungskamera die ggf. geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen. Informieren Sie sich vor einer Montage, ob die Überwachung des gewünschten Bereichs und Aufzeichnung von Bildern bzw. Videos zulässig sind.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfwerkstätten ist das Betreiben des Produkts durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.

6. Bedienelemente



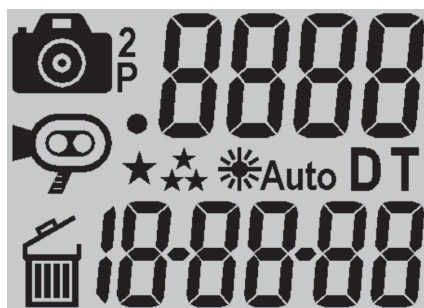


Bild-Modus 1: Die Überwachungskamera speichert bei Bewegungserkennung ein Bild ab.



Bild-Modus 2: Es werden direkt nacheinander zwei Bilder aufgenommen und gespeichert.



Zähleranzeige für Bilder/Videos



Statusanzeige, wenn eine SD-Karte verwendet wird.



Video-Modus: Bei Bewegungserkennung wird ein 10 Sekunden langes Video gespeichert.



Symbol für hohe Auflösung



Symbol für normale Auflösung



Symbol für den Löschmodus



Symbol für den Betriebsmodus der integrierten Lampe

Symbol vorhanden: Die Lampe wird aktiviert, wenn die Kamera feststellt, dass zu wenig Licht vorhanden ist.

Symbol nicht vorhanden: Die Lampe wird aktiviert, wenn der PIR-Sensor eine Bewegung erkennt und der gemessene Helligkeitswert unterhalb der Schaltschwelle des Einstellreglers "LUX" liegt.



Anzeige für Uhrzeit/Datum



Wenn diese Einblendung erscheint, so wird mit dem Druck auf die Taste "SET" der momentane Anzeigemodus verlassen.

7. Montage und Inbetriebnahme



Die Installation der Überwachungskamera darf nur durch eine qualifizierte Fachkraft (z.B. Elektriker) erfolgen, die mit den einschlägigen Vorschriften (z.B. VDE) vertraut ist!



Durch unsachgemäße Arbeiten an der Netzspannung gefährden Sie nicht nur sich selbst, sondern auch andere!

Haben Sie keine Fachkenntnisse für die Montage, so nehmen Sie die Montage nicht selbst vor, sondern beauftragen Sie einen Fachmann.

Die Überwachungskamera muss in der bauseitigen Unterverteilung mit einer 10/16A-Sicherung abgesichert werden.

Davor muss ein Fehlerstromschutzschalter (FI) geschaltet werden.

Die Installation der Überwachungskamera darf nur im spannungsfreien Zustand vorgenommen werden. **Hierzu genügt es nicht, z.B. den Lichtschalter auszuschalten!**

Schalten Sie die elektrische Netzzuleitung stromlos, indem Sie die zugehörige Stromkreissicherung entfernen bzw. den Sicherungsautomaten abschalten. Sichern Sie diese vor unberechtigtem Wiedereinschalten, z.B. mit einem Warnschild.

Überprüfen Sie die Netzzuleitung auf Spannungsfreiheit, z.B. mit einem geeigneten Messgerät.

Die Überwachungskamera kann im Innenbereich oder im geschützten Außenbereich montiert werden. Letzteres bedeutet, dass die Überwachungskamera nicht direkten Niederschlag ausgesetzt werden darf, sondern die Montage z.B. unter einem Dachvorsprung erfolgen muss.

Wählen Sie als Montageort eine ausreichend weit oben liegende Stelle, in einer Höhe von 2-4 Metern, wobei die Lampe mit der Kamera und dem Sensor schräg nach unten gerichtet wird.



Beachten Sie vor der Montage der Überwachungskamera die ggf. geltenden rechtlichen Bestimmungen. Informieren Sie sich vor einer Montage, ob die Überwachung des gewünschten Bereichs und Aufzeichnung von Bildern bzw. Videos zulässig sind.

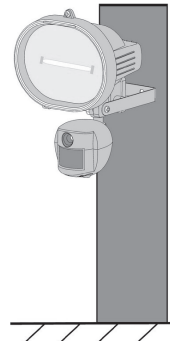
Die genaue Positionierung der Kamera ist natürlich erst nach den einigen Versuchen bzw. Testaufnahmen möglich (beachten Sie dazu auch das Kapitel 12 b).



Halten Sie bei der Lampe ausreichend Abstand zu bestrahlten Flächen (mindestens 1m), da andernfalls Brandgefahr besteht. Richten Sie den Lichtstrahl niemals auf brennbare oder leicht entflammbare Gegenstände.

Montieren Sie die Überwachungskamera nicht direkt an leicht brennbaren Oberflächen! Halten Sie ausreichend Abstand zu solchen Materialien! Auch die Rückseite der Lampe wird bei Betrieb sehr heiß. Es besteht Brandgefahr! Außerdem ist durch Hitzeeinwirkung eine Verfärbung der Montagefläche möglich.

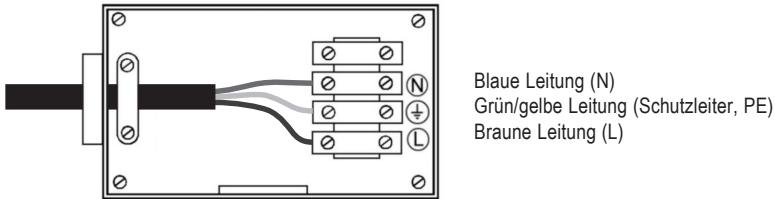
Der Befestigungsbügel kann zur leichteren Montage abgenommen werden, indem die beiden Schrauben/Muttern links und rechts an der Lampe entfernt werden (auf die Lage/Positionierung der Beilag- und Sicherungsscheiben achten).



Das relativ hohe Gewicht der Überwachungskamera erfordert eine entsprechend stabile Montage, z.B. an einer Mauer. Verwenden Sie geeignete Schrauben und Dübel, achten Sie beim Bohren und Festschrauben darauf, dass keine Kabel, Rohre und Leitungen beschädigt werden!

Wenn das Netzkabel nicht bereits bei Lieferung vormontiert ist, so ist dieses an der Schraubklemme im Inneren der Überwachungskamera anzuschließen.

Drehen Sie dazu die vier Schrauben des Gehäusedeckels heraus und nehmen Sie den Gehäusedeckel ab. Schieben Sie das Kabel durch die Überwurfmutter (ggf. vorher lösen) in das Gehäuse hinein. Die drei Leitungen des Netzkabels werden an den entsprechenden Schraubklemmen angeschlossen:



Wenn sich in den 3 Schraubklemmen bereits Kabel befinden, so müssen diese dort mit festgeschraubt werden, sie dienen zur Stromversorgung der Kamera bzw. des Bewegungsmelders.

Achten Sie darauf, dass das Kabel durch die Zugentlastung geführt und dort mit den beiden Schrauben festgeschraubt wird. Drehen Sie dann die Überwurfmutter fest, um den Schutz gegen Feuchtigkeit zu gewährleisten.

Zum Schluss ist der Gehäusedeckel aufzusetzen und mit den vier Schrauben zu montieren.

Das andere Ende des Netzkabels ist in einer dazu geeigneten Anschlussbox zu verdrahten (blau = N, braun = L, grün/gelb = Schutzleiter, PE). Verwenden Sie entsprechende Klemmleisten.

Setzen Sie ein geeignetes Leuchtmittel in die Überwachungskamera ein, siehe Kapitel 13.

Anschließend verbinden Sie die Überwachungskamera mit der Netzspannung (230 V/AC/50 Hz).

Das Leuchtmittel in der Überwachungskamera leuchtet für etwa 1 Minute auf (Selbsttest). Danach ist die Überwachungskamera betriebsbereit und nimmt bei Bewegung Bilder auf, wenn der PIR-Sensor entsprechende Bewegungen erkennt.



Der PIR-Sensor reagiert nicht auf Bewegung allein (z.B. ein herabfallendes Blatt, sich bewegende Gegenstände), sondern auf unterschiedliche sich bewegende Wärmebereiche, also z.B. die Bewegung eines Menschen oder Tieres mit warmen Körperteilen vor einem Hintergrund mit anderer Temperatur.



Der intern bereits integrierte Speicher steht nicht voll zur Verfügung, sondern wird auch zur Bildverarbeitung benötigt. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, eine zusätzliche SD-Speicherkarte (nicht im Lieferumfang, max. 2GByte möglich) zu verwenden. Wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, dann wird der interne Speicher der Überwachungskamera deaktiviert.

Wenn der interne Speicher oder die SD-Speicherkarte voll ist, so werden jeweils die alten Daten mit neuen überschrieben. Bei einem Stromausfall gehen die Daten des internen Speichers verloren. Die Daten auf der SD-Speicherkarte bleiben dagegen selbstverständlich erhalten.

Die Überwachungskamera verfügt zwar über einen USB-Anschluss, es ist jedoch sehr mühsam, diesen zu nutzen, wenn die Überwachungskamera z.B. an einer Hauswand montiert ist, zumal ein USB-Kabel ohne Repeater nur max. 5m lang werden darf. Wir empfehlen Ihnen deshalb, eine SD-Speicherkarte zu nutzen, die sehr einfach entnommen und am Computer ausgelesen werden kann.

Bitte beachten Sie:

Wenn eine SD-Karte eingesetzt wird, so erscheint das Symbol für die SD-Speicherkarte ("•") erst dann, wenn der Bewegungsmelder eine Bewegung erkannt hat und ein Bild bzw. ein Video abgespeichert.



Beachten Sie dazu das Kapitel 9 d). Das dort eingestellte Zeitintervall (z.B. 5 Minuten) ist abzuwarten, bevor der Bewegungsmelder wieder aktiv ist und eine Bewegung erkennt - erst dann erfolgt ein Speichervorgang und damit die Erkennung der SD-Speicherkarte.

Wundern Sie sich deshalb bitte nicht, wenn das Symbol "•" für die Speicherkarte nicht sofort im Display erscheint, wenn diese eingesteckt wird!

Wenn die SD-Karte entfernt wurde, so verschwindet das Symbol "•" im Display (für eine eingesetzte SD-Karte) erst dann, wenn der Bewegungsmelder eine Bewegung erkannt hat und ein Bild bzw. Video in den internen Speicher schreibt.



Auch hier ist zu bedenken, dass das in Kapitel 9. d) einstellbare Zeitintervall ablaufen muss, siehe Hinweis oben.



Sie können die SD-Speicherkarte auch während dem Betrieb der Überwachungskamera einsetzen oder entnehmen. Wie oben beschrieben, kann es jedoch etwas dauern, bis diese erkannt wird und das Symbol "•" im Display erscheint (bzw. wieder verschwindet), abhängig vom lt. Kapitel 9. d) eingestellten Zeitintervall.

In sehr seltenen Fällen könnte es dazu kommen, dass die Überwachungskamera versucht, während dem Einsetzen oder Entfernen Daten auf die SD-Speicherkarte zu schreiben (z.B. bei der Aufzeichnung eines Videos bei Bewegungserkennung).

Es ist möglich, dass hierbei das Dateisystem auf der SD-Speicherkarte beschädigt wird, so dass z.B. die letzte Aufzeichnung nicht lesbar ist.

Beispiel: Wenn Sie sich der Überwachungskamera zum Entnehmen der Speicherkarte nähern und Sie eine Videoaufzeichnung programmiert haben, läuft ggf. noch eine Aufzeichnung auf die SD-Speicherkarte. Wenn Sie jetzt die SD-Speicherkarte herausziehen, ist die letzte Aufzeichnung natürlich nicht fertig abgespeichert.

Möglicherweise ist es dann erforderlich, die SD-Speicherkarte nach dem Kopieren der anderen fehlerlosen Aufzeichnungen im Computer neu zu formatieren (nur FAT bzw. FAT32, jedoch nicht NTFS!), bevor sie wieder in die Überwachungskamera eingesteckt wird.

Es darf nur eine herkömmliche SD-Speicherkarte mit max. 2GByte Speicher verwendet werden. Der Einsatz einer sog. SDHC-Speicherkarte ist nicht möglich.

8. Grundeinstellungen

Sie können verschiedene Einstellungen der Überwachungskamera verändern. Bitte beachten Sie, dass nach jeder Änderung die Test-LED hinter dem PIR-Sensor blinkt; außerdem ist der PIR-Sensor erst nach ca. 60 Sekunden wieder aktiv, um Ihnen genug Zeit zum Verlassen des Erfassungsbereichs zu geben (so werden unnötige Aufnahmen vermieden).

| Einstellung | Einstellbar |
|------------------------|-----------------------------------|
| Zeit | HH : MM (Stunde : Minute) |
| Datum | MM : DD : YY (Monat : Tag : Jahr) |
| Netzfrequenz | 50/60 |
| Aufzeichnungsintervall | 1-60 Minuten |
| Auflösung | Hoch/Niedrig |
| Aufzeichnungsart: | Video/Foto |
| Lampenfunktion | Ein/Aus |

a) Zeit und Datum einstellen

Die Zeit und das Datum wird beim Speichern von Bildern und Videos benötigt. So können Sie später feststellen, wann ein Bild bzw. ein Video angefertigt wurde (im Bild selbst wird die Uhrzeit und das Datum mit eingefügt).

Wenn Sie eine SD-Speicherkarte verwenden wollen, so setzen Sie diese jetzt ein. Schalten Sie danach die Netzspannung zu.



Achtung, die Lampe wird kurz danach aktiviert, blicken Sie nicht in die Lampe, Gefahr von Augenschäden!

- Drücken Sie **gleichzeitig** und **kurz** die Tasten "SET" und "MODE", um den Testmodus zu aktivieren (das Display zeigt in der oberen Zeile "TEST" an).
- Drücken Sie so oft die Taste "MODE", bis im Display "T" und der linke Teil der Uhrzeit "00 - 00" blinkt.
- Mit wiederholtem Betätigen der Taste "SET" lassen sich die Stunden einstellen.
- Bestätigen Sie die Einstellung durch einen Druck auf die Taste "MODE".
- Mit wiederholtem Betätigen der Taste "SET" lassen sich jetzt die Minuten einstellen.
- Bestätigen Sie die Einstellung mit der Taste "MODE".
- Das Display zeigt nun das Datum (in der Grundeinstellung ab Werk z.B. 04:01:06, MM:DD:YY, Monat:Tag:Jahr).
- Mit wiederholtem Betätigen der Taste "SET" lässt sich der Monat einstellen; bestätigen Sie mit der Taste "MODE".
- Setzen Sie in gleicher Weise die Einstellung des Datums und des Jahres fort.



Die aufgezeichneten Daten werden mit Uhrzeit und Datum gespeichert, so dass Sie den Zeitpunkt der Aufzeichnung genau bestimmen können.

Bitte beachten Sie, dass die Einstellungen bei einem Stromausfall bzw. dem Trennen von der Netzspannung (beim Entnehmen/Einsetzen der SD-Speicherkarte) erneut durchzuführen sind.

- Nach der Einstellung des Jahres gelangen Sie direkt zur Einstellung der Netzfrequenz (siehe b).
Um den Test-Modus jetzt direkt zu verlassen, drücken Sie erneut **gleichzeitig** und **kurz** die Tasten "SET" und "MODE" (alternativ 5 Minuten warten, ohne eine Taste zu betätigen).

b) Netzfrequenz

Hier kann ausgewählt werden, welche Netzfrequenz Ihre Netzspannung hat (normalerweise in Europa 50Hz). In Verbindung mit Leuchtstofflampen kann es andernfalls zu Flackereffekten oder überbelichteten Bildern kommen.

- Wenn sich die Überwachungskamera noch nicht im Testmodus befindet, drücken Sie **gleichzeitig** und **kurz** die Tasten "SET" und "MODE", um den Testmodus zu aktivieren (das Display zeigt "TEST" an).
- Drücken Sie so oft die Taste "MODE", bis im Display "60Hz" bzw. "50Hz" blinkt.
- Bestätigen Sie die Einstellung "60Hz" bzw. "50Hz" mit der Taste "SET", das Display zeigt "DONE" (fertig) an.
- Um den Test-Modus zu verlassen, drücken Sie **gleichzeitig** und **kurz** die Tasten "SET" und "MODE" (alternativ 5 Minuten warten, ohne eine Taste zu betätigen).

c) Sensor-Test

Nach dem Anschluss der Überwachungskamera an die Netzspannung erfolgt nach etwa 60 Sekunden die Aktivierung der normalen Funktion des PIR und der Kamera.

- Drücken Sie gleichzeitig die Taste "SET" und "MODE", um den Testmodus zu aktivieren (das Display zeigt "TEST" an).
- Im Testmodus leuchtet die LED rechts oben im PIR-Sensor auf, wenn eine Bewegung erkannt wurde. Gehen Sie im gewünschten Erfassungsbereich herum, und kontrollieren Sie die Funktion der LED. Wie bereits in Kapitel 7 erwähnt, reagiert der PIR-Sensor nur auf sich ändernde Wärmebereiche und nicht z.B. auf die Bewegung eines Gegenstands, der die gleiche Temperatur wie die Umgebung hat.
- Verstellen Sie die Position der Überwachungskamera bzw. des PIR-Sensors, bis die Test-LED im gewünschten Erfassungsbereich aufleuchtet.
- Um den Test-Modus zu verlassen, drücken Sie gleichzeitig die Taste "SET" und "MODE" (alternativ 5 Minuten warten, ohne eine Taste zu betätigen).
- Der PIR-Sensor ist erst wieder nach 60 Sekunden aktiv, um Ihnen genug Zeit zum Verlassen des Erfassungsbereichs zu geben (so werden unnötige Aufnahmen vermieden).

9. Sonderfunktionen

a) Allgemein

Halten Sie die Taste "MODE" so lange gedrückt, bis das Kamerasymbol blinkt. Mit kurzem Betätigen der Taste "MODE" gelangen Sie zu den jeweiligen Sonderfunktionen.

Zum Verlassen des Menüs der Sonderfunktionen drücken Sie so oft die Taste "MODE", bis "ESC" im Display angezeigt wird. Drücken Sie jetzt die Taste "SET", so befindet sich die Überwachungskamera wieder im normalen Betriebsmodus (anschließend dauert es 60 Sekunden, bis der PIR-Sensor aktiviert ist).

b) Foto- oder Videomodus wählen

- Drücken Sie die Taste "MODE" so oft, bis im Display das Kamerasymbol (ohne bzw. mit "2P") oder das Videosymbol erscheint.



Fotomodus, ein Bild pro Auslösung durch den PIR-Sensor



Fotomodus, zwei Bilder nacheinander pro Auslösung durch den PIR-Sensor



Videomodus, ein 10 Sekunden langer Videoclip pro Auslösung durch den PIR-Sensor

- Bestätigen Sie die gewünschte Funktion mit der Taste "SET", das Display zeigt "DONE".
- Drücken Sie kurz die Taste "MODE", um zur nächsten Einstellung zu gelangen (zum Verlassen des Sonderfunktionen-Menüs die Taste so oft drücken, bis "ESC" angezeigt wird, und mit der Taste "SET" bestätigen, siehe oben).

c) Auflösung wählen

Zwei Auflösungsstufen stehen zur Verfügung. Bei niedriger Auflösung können mehr Bilder bzw. Videos gespeichert werden, allerdings ist dabei auch die Bildqualität geringer.

- Drücken Sie die Taste "MODE" so oft, bis im Display entweder das Symbol mit den drei Sternen (hohe Auflösung, 2 Megapixel) oder das Symbol mit dem einen Stern (niedrige Auflösung, 1.3 Megapixel) erscheint.
- Bestätigen Sie die jeweilige Auswahl mit der Taste "SET", das Display zeigt "DONE".
- Drücken Sie kurz die Taste "MODE", um zur nächsten Einstellung zu gelangen (zum Verlassen des Sonderfunktionen-Menüs die Taste so oft drücken, bis "ESC" angezeigt wird, und mit der Taste "SET" bestätigen, siehe oben).

d) Aufzeichnungsintervall einstellen

Die Überwachungskamera wartet dieses Intervall ab, bis eine erneute Auslösung durch den PIR-Sensor und damit eine Aufzeichnung erfolgen kann. Dies soll verhindern, dass der Speicher unnötig schnell voll wird.

- Aktivieren Sie das Sonderfunktionen-Menü, indem Sie wie oben beschrieben die Taste "MODE" so lange gedrückt halten, bis das Kamerasymbol blinkt.
- Drücken Sie die Taste "MODE" so oft, bis im Display in der unteren Zeile "to-xx" erscheint, wobei für "xx" eine Zahl im Display eingeblendet wird; diese steht für das Aufzeichnungsintervall (in Minuten).
- Mit der Taste "SET" kann die Zeit von 1 bis 60 Minuten gewählt werden (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung). Die jeweils von Ihnen eingestellte Zeit wird automatisch übernommen, wenn zum nächsten Menüpunkt gewechselt wird.
- Drücken Sie kurz die Taste "MODE", um zur nächsten Einstellung zu gelangen (zum Verlassen des Sonderfunktionen-Menüs die Taste so oft drücken, bis "ESC" angezeigt wird, und mit der Taste "SET" bestätigen, siehe oben).

e) Lampenmodus auswählen

- Drücken Sie die Taste "MODE" so oft, bis im Display "AUTO" bzw. "OFF" blinkt.

Im "AUTO"-Modus wird die eingebaute Lampe aktiviert, wenn die Kamera zu wenig Licht für eine Aufnahme hat.

Im "OFF"-Modus wird die Lampe aktiviert, wenn der Helligkeitswert (über den Einstellregler "LUX" wählbar) unter eine bestimmte Schwelle fällt. Das Symbol "AUTO" wird in dieser Betriebsart im Display ausgeblendet.

- Bestätigen Sie die jeweilige Auswahl mit der Taste "SET", das Display zeigt "DONE".
- Drücken Sie kurz die Taste "MODE", um zur nächsten Einstellung zu gelangen (zum Verlassen des Sonderfunktionen-Menüs die Taste so oft drücken, bis "ESC" angezeigt wird, und mit der Taste "SET" bestätigen, siehe oben).

f) Sonderfunktionen-Menü verlassen

- Drücken Sie kurz die Taste "MODE" so oft, bis "ESC" blinkt.
- Betätigen Sie kurz die Taste "SET", die Überwachungskamera befindet sich wieder im normalen Betriebsmodus.

10. Einstellregler "TIME" und "LUX"

a) "TIME"

Mit diesem Einstellregler wird eingestellt, nach welcher Zeit die Lampe ausgeschaltet wird (wenn sie durch die Kamera bzw. den PIR-Sensor aktiviert wurde).



Eine Drehung nach rechts im Uhrzeigersinn (in Richtung "+") verlängert die Aktivierungsdauer, eine Drehung nach links entgegen dem Uhrzeigersinn verringert sie.

b) "LUX"

Der Einstellregler dient dazu, die Helligkeitsschwelle festzulegen, ab der die Lampe aktiviert wird.



Bei Drehung nach rechts im Uhrzeigersinn (in Richtung des Mondsymbols) wird die Lampe erst bei stärkerer Dunkelheit aktiviert; bei Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn (in Richtung des Sonnensymbols) entsprechend früher.

11. Daten löschen



Wir empfehlen Ihnen, eine SD-Speicherkarte im Computer zu löschen (in einem Kartenleser).

Kopieren Sie die Dateien auf der SD-Speicherkarte, die die Überwachungskamera angelegt hat, in ein Verzeichnis der Festplatte und löschen Sie nach dem erfolgreichen Kopieren die komplette SD-Speicherkarte, bevor Sie diese wieder in die Überwachungskamera einsetzen.

Der interne Speicher der Überwachungskamera und auch die SD-Speicherkarte lässt sich wie folgt löschen (wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, kann der interne Speicher nicht gelöscht werden):

- Drücken Sie gleichzeitig die Taste "SET" und "MODE", um den Testmodus zu aktivieren (das Display zeigt "TEST" an).
- Drücken Sie so oft die Taste "MODE", bis im Display ein Mülltonnensymbol erscheint; bei "ONE" wird die letzte Aufnahme gelöscht, bei "ALL" der gesamte Speicher (ggf. Taste "MODE" nochmals drücken, um von "ONE" auf "ALL" weiterzuschalten).
- Bestätigen Sie den Löschvorgang mit der Taste "SET"; nach erfolgreichem Löschen wird kurz "DONE" im Display eingeblendet.
- Um den Test-Modus zu verlassen, drücken Sie gleichzeitig die Taste "SET" und "MODE" (alternativ 5 Minuten warten, ohne eine Taste zu betätigen).

12. Anschluss an den Computer

a) Auslesen der Daten

Die Überwachungskamera hat einen Mini-USB-Anschluss, über den die Daten des internen Speichers oder einer eingesetzten SD-Karte ausgelesen werden können.



Installieren Sie zuerst die Software der CD, bevor die Überwachungskamera mit dem Computer verbunden wird.

Falls das Installationsprogramm beim Einlegen der CD nicht automatisch startet, so starten Sie das Programm "Autorun.exe" im Hauptverzeichnis der CD.

Wenn Sie die Überwachungskamera im Außenbereich verwenden, so empfehlen wir Ihnen die Verwendung einer SD-Speicherkarte, da ein USB-Kabel (ohne Repeater) nur bis zu max. etwa 5m lang sein darf.

Nach der Softwareinstallation kann die Überwachungskamera über das mitgelieferte USB-Kabel mit einem freien USB-Port Ihres Computers verbunden werden.

Windows erkennt neue Hardware und schließt die Treiberinstallation ab.

Ein neues Laufwerk erscheint im Dateimanager, über den die Daten im Speicher der Überwachungskamera bzw. der SD-Speicherkarte ausgelesen werden können.

b) Funktion als Webcam

Die Kamera in der Überwachungskamera kann auch als herkömmliche Webcam verwendet werden.



Diese Funktion lässt sich dazu verwenden, den Kamerabereich einzustellen, der später bei einer Aufnahme gespeichert wird.

Zur Aktivierung des Webcam-Modus gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Schalten Sie die Netzspannung der Überwachungskamera ab. Dabei gehen die Daten im internen Speicher verloren (Daten einer SD-Karte bleiben erhalten) und auch die Einstellungen z.B. für Uhrzeit und Datum.
- Installieren Sie die Treiber der mitgelieferten CD (siehe Kapitel 12. a), falls noch nicht geschehen.
- Verbinden Sie nach der Treiberinstallation den USB-Anschluss der Überwachungskamera mit einem freien USB-Port Ihres Computers. Die Hardwareerkennung findet jetzt eine Webcam, die Treiberinstallation wird beendet.



Die Netzspannung für die Überwachungskamera darf nicht zugeschaltet werden, andernfalls funktioniert der Webcam-Betrieb nicht. Die Stromversorgung der Webcam erfolgt über den USB-Port des Computers (muss einen Strom von 500mA liefern können, z.B. der USB-Port eines Computers oder eines USB-Hubs mit Netzteil).

- Zum Testen der Webcam-Funktion kann z.B. die mitgelieferte Software verwendet werden (z.B. "Ulead-Photo-Explorer" oder "Amcap" im Startmenü).



Bevor die Netzspannung der Überwachungskamera wieder zugeschaltet wird, trennen Sie die USB-Verbindung zwischen Computer und Überwachungskamera.

13. Einsetzen/Wechseln des Leuchtmittels



VORSICHT!

Das Einsetzen bzw. Wechseln des Leuchtmittels darf nur im spannungsfreien Zustand vorgenommen werden. Andernfalls besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlag!

Schalten Sie die elektrische Netzzuleitung stromlos, indem Sie die zugehörige Stromkreis-sicherung entfernen bzw. den Sicherungsautomaten abschalten. Sichern Sie diese vor unbe-rechtigtem Wiedereinschalten, z.B. mit einem Warnschild.

Überprüfen Sie die Netzzuleitung auf Spannungsfreiheit, z.B. mit einem geeigneten Messgerät.

- Sichern Sie ggf. zuerst die Daten des internen Speichers.
- Trennen Sie die Überwachungskamera von der Netzspannung.



Lassen Sie das Gehäuse der Überwachungskamera und das Leuchtmittel ausreichend abkühlen, bevor Sie es anfassen und das Leuchtmittel austauschen. Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr! Das Leuchtmittel und das Gehäuse der Überwachungskamera wird bei Betrieb sehr heiß.

- Entfernen Sie die eine Halteschraube des Frontdeckels und nehmen Sie die den Rahmen und die Glasscheibe vorsichtig ab. Vorsicht, die Glasscheibe könnte herausfallen, Verletzungsgefahr!
- Ziehen Sie das defekte Leuchtmittel aus der Halterung heraus. Wenden Sie keine Gewalt an, das Leuchtmittel könnte brechen, Verletzungsgefahr! Verwenden Sie ggf. entsprechende geeignete Schutzhandschuhe.
- Setzen Sie ein geeignetes R7S-Leuchtmittel (Halogenstab) ein. Berühren Sie das Glas **nicht** mit den bloßen Fingern, verwenden Sie einen geeigneten Schutz. Andernfalls könnte sich das Leuchtmittel später bei Betrieb verfärben.

Es darf nur ein Leuchtmittel mit max. 500W verwendet werden. Sie können jedoch selbstverständlich ein Leuchtmittel mit einer geringeren Leistung einsetzen (wenn Sie kein so starkes Leuchtmittel benötigen).

- Verschließen Sie den Frontdeckel wieder sorgfältig.

14. Handhabung



Beachten Sie sämtliche Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung!

Der Betrieb des Produkts ist nur in trockenen Innenräumen oder im geschützten Außenbereich zulässig.



Fassen Sie das Gerät und das Netzkabel nicht mit feuchten oder nassen Händen an! Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!

- Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen am Montageort oder beim Transport:
 - Direkter Niederschlag
 - Extreme Kälte oder Hitze
 - Direkte Sonneneinstrahlung
 - Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
 - starke Vibrationen
 - starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern
- Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung der Überwachungskamera. Sie muss so montiert werden, dass eine Luftzirkulation stattfinden kann. Halten Sie ausreichend Abstand zu brennbaren bzw. leicht entflammaren Oberflächen/Gegenständen.

Halten Sie einen Abstand von mind. 1m zu bestrahlten Flächen ein!
- Achten Sie bei der Montage darauf, dass das Netzkabel nicht geknickt oder gequetscht wird.
- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch das Produkt auf Beschädigungen. Falls Sie Beschädigungen feststellen, so darf das Produkt NICHT an die Netzspannung angeschlossen werden! Es besteht Lebensgefahr!
- Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn
 - das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist,
 - das Gerät nicht mehr funktioniert und
 - nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen oder
 - nach schweren Transportbeanspruchungen.
- Das Produkt darf bis auf die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Arbeiten für die Montage und den Leuchtmittelwechsel nicht geöffnet werden. Es sind keine für Sie zu wartenden Teile im Inneren des Produkts.

15. Wartung und Reinigung

Bevor Sie das Gehäuse der Überwachungskamera außen reinigen, trennen Sie diese von der Netzspannung (ggf. vorher die Daten des internen Speichers sichern).

Warten Sie, bis sich das Gehäuse ausreichend abgekühlt hat, Verbrennungsgefahr!

Zur Reinigung der Außenseite genügt ein sauberes, trockenes und weiches Tuch. Für stärkere Verschmutzungen des Gehäuses kann das Tuch leicht mit lauwarmen Wasser angefeuchtet werden.

Reinigen Sie die Linse der Kamera und die Oberfläche des PIR-Sensors sehr vorsichtig, andernfalls sind Kratzspuren möglich.

16. Entsorgung



Elektrische und elektronische Produkte dürfen nicht in den Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

17. Technische Daten

Betriebsspannung: 230 V/AC/50 Hz

PIR-Öffnungswinkel: 52°

PIR-Reichweite: Bis 9 m

Sensor in der Kamera: 1.3 Megapixel, CMOS; Videoauflösung 320x240 Pixel, 10 Bilder/s

Kamera-Öffnungswinkel: 48°

Interner Speicher: 16MByte (nicht voll verfügbar, wird von der Kameraelektronik benötigt)

Externer Speicher: SD-Einschub, bis 2GB möglich

Leuchtmittel: R7S, max. 500 W

Betriebstemperatur: -10 °C bis +40 °C

Lagertemperatur: -20 °C bis +55 °C

Luftfeuchte (Betrieb/Lagerung): 20 bis 85%, nicht kondensierend

Table of Contents



| | Page |
|--|------|
| 1. Introduction | 22 |
| 2. Intended Use | 23 |
| 3. Explanation of Symbols | 23 |
| 4. Contents | 23 |
| 5. Safety instructions | 24 |
| 6. Operating elements | 26 |
| 7. Mounting and putting into operation | 28 |
| 8. Basic Settings | 31 |
| a) Setting the time and date | 31 |
| b) Net frequency | 32 |
| c) Sensor test | 32 |
| 9. Special functions | 33 |
| a) General information | 33 |
| b) Select photo or video mode | 33 |
| c) Select resolution | 33 |
| d) Setting recording interval | 34 |
| e) Select lamp mode | 34 |
| f) Quit special function menu | 34 |
| 10. Adjusters "TIME" and "LUX" | 35 |
| a) "TIME" | 35 |
| b) "LUX" | 35 |
| 11. Erase data | 35 |
| 12. Connection to the computer | 36 |
| a) Read file | 36 |
| b) Function as webcam | 36 |
| 13. Inserting/Replacing the Illuminant | 37 |
| 14. Handling | 38 |
| 15. Maintenance and cleaning | 39 |
| 16. Disposal | 39 |
| 17. Technical Data | 39 |

1. Introduction

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with the applicable National and European specifications.

We kindly request the user to follow the operating instructions, to preserve this condition and to ensure safe operation!

These operating instructions relate to this product. They contain important notices on commissioning and handling. Please take this into consideration when you pass the product on to third parties. Please keep these instructions for further reference!

All company names and product designations contained herein are trademarks of the respective owners. All rights reserved.

In case of any technical inquiries, contact or consult:

Germany: Tel. no.: +49 9604 / 40 88 80
 Fax. no.: +49 9604 / 40 88 48
 e-mail: tkb@conrad.de
 Mon. to Thur. 8.00am to 4.30pm
 Fri. 8.00am to 2.00pm

2. Intended Use

The surveillance camera is intended for installation in protected outdoor areas (IP44) and serves to record image or videos there; an installed motion sensor activates a powerful halogen lamp (max. 500W).

The device is supplied with mains power (230V~/50Hz).

The data (images, videos) is either recorded in an internal memory (reading via USB) or an easy to exchange SD memory card, which is a lot more comfortable.

Use other than that described above can lead to damage to the product and may involve additional risks such as short circuits, fire, electrical shocks etc.



Observe all the safety and mounting instructions contained in these operating instructions.

3. Explanation of Symbols



The flash icon in a triangle is used to alert you to potential personal injury hazards such as electric shock.



The icon with the exclamation mark in a triangle points towards particular dangers associated with the handling, function or operation.



The "hand" symbol points out special tips and operating notes.

4. Contents

- Surveillance camera with connection cable (illuminant not included, must be ordered separately)
- USB connection cable
- CD with software
- Operating instructions

5. Safety instructions



In the case of damages which are caused due to failure to observe these operating instructions, the guarantee will expire. We do not assume any liability for any damage arising as a consequence!

Nor do we assume liability for damage to property or personal injury, caused by improper use or failure to observe the safety instructions. Any claim to warranty will lapse in such cases!

Dear customer, The safety instructions and danger warnings below are not only for the protection of the device but also to protect your well being. Please read carefully through the following points:



- The unauthorized conversion and/or modification of the product is inadmissible because of safety and approval reasons (CE). Furthermore, the guarantee/warranty would also expire in such a case.
- The product is not a toy and should be kept out of reach of children! Children cannot judge the dangers involved, when dealing with electrical devices.



Be especially careful if children are around, as they could try to put objects through the opening of the housing into the device! There is a risk of a fatal electric shock.

- The product is designed for use indoors or in a sheltered outdoor area (for example under a roof projection).
- The device is designed according to protection class I. The protective conductor must be connected; otherwise there is the risk of a fatal electric shock.
- When the product is brought from a cold into a warm room (e.g. during transport), condensation water may form. There is the risk of a life-threatening electric shock!

Therefore, first let the product heat up to room temperature before mounting and operating it.

- Use the device only in moderate climate regions and not in tropical climate.
- Do not bend the cable and do not place objects on it.
- Should the power cord show any damages, do not touch the power cord. Turn off the mains voltage (via the automatic cut-out).

Then have the cable replaced by an expert.

- Do not leave packaging material unattended. It may become a dangerous toy for children!
- The housing of the surveillance camera's lamp gets very hot during operation. Danger of burns!

If you want to change the position of the surveillance camera, first check the temperature of the casing very carefully before touching it! The same applies for changing the illuminant!

- In order to change the illuminant, first separate the surveillance camera from the mains voltage; turn the mains voltage off (turn off the automatic cutout). Then let the casing cool down.

Then you may open the casing and replace the halogen rod with a new one!

Make sure to only use a halogen rod type "R7S" with max. 500W.

Prior to commissioning, you have to reattach the protective glass and the cover frame properly.



- If the lamp's protective glass is damaged, the product may no longer be used! Turn the mains voltage off and protect the product from continued use! A damaged protective glass may cause dampness to enter the product. Danger through mortal electric shock!

First exchange the protective glass before reconnecting the product with the mains voltage and operating it.

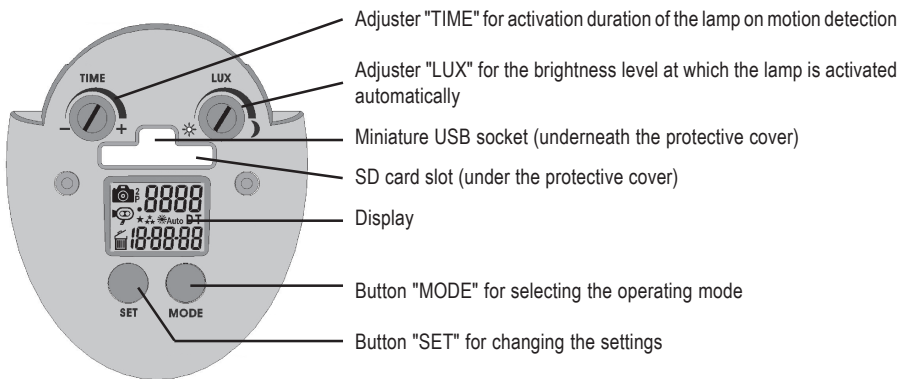
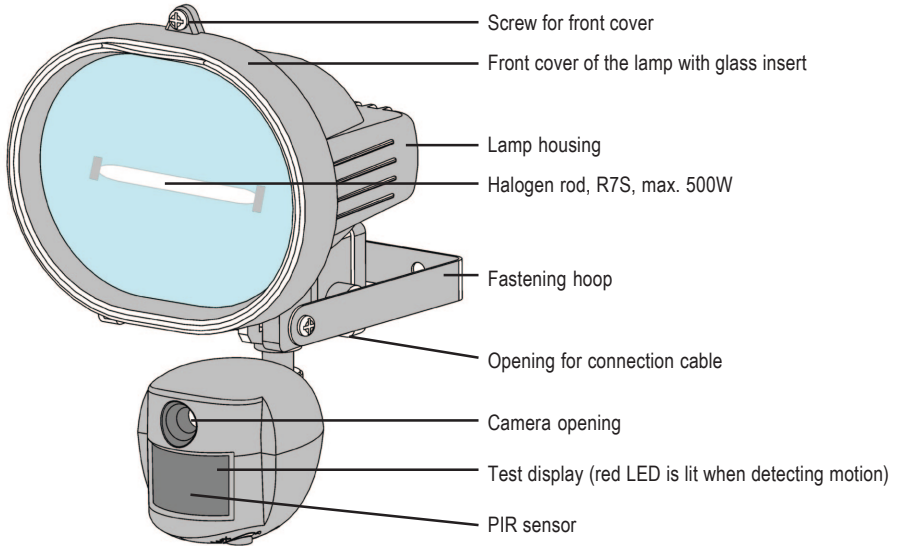


- Keep a sufficient distance to radiated surfaces (at least 1 m); otherwise there is danger of fire! Never direct the light beam onto flammable or easily flammable objects.

Do not mount the surveillance camera on easily flammable surfaces! Make sure there is as great a distance as possible to such materials.

- Never look directly into the light; danger of permanent eye damage!
- Before installing the surveillance camera, observe the legal regulations. Prior to installation, inform yourself whether the surveillance of the monitored area and the recording of images is admissible.
- In industrial facilities, the regulations for the prevention of accidents laid down by the professional trade associations for electrical equipment and facilities must be adhered to.
- If the product is used at schools, training facilities, do-it-yourself and hobby workshops, it should not be handled unless supervised by trained, responsible personnel.

6. Operating elements



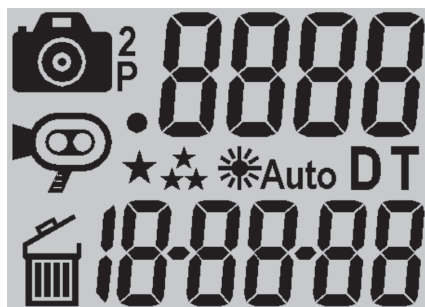


Image mode 1: The surveillance camera saves an image upon motion detection.



Image mode 2: Two images are recorded in sequence and saved.



Counter display for images/videos



Status display of an SD card is used.



Video Mode: A 10-second video is saved on motion detection.



Icon for high resolution



Icon for normal resolution



Icon for delete mode



Icon for the operating mode of the integrated lamp

Icon present: The lamp is activated if the camera notices that the light is insufficient.

Icon not present: The lamp is activated when the PIR sensor detects motion and the measured brightness value is below the trigger threshold of the adjuster "LUX".



Date and time display



If this display appears, the current display mode is left by pressing the button "SET".

7. Mounting and putting into operation



The surveillance camera may only be installed by a qualified technician who is familiar with the relevant regulations (e.g. VDE, German electrical wiring regulations).

Improper work carried out at the mains voltage endangers not only your life but also the life of others!



If you do not have the expertise required for the installation, do not install it yourself but ask a qualified technician.

The surveillance camera must be protected, on the sub-distribution board, by a 10/16A fuse.

An earth leakage circuit breaker must be installed before this, (FI protective switch).

The surveillance camera must be voltage-free during installation. It is not sufficient to just turn off the light switch!

Turn the power off and remove the electric circuit fuse or switch off the circuit breaker. Assure it against an unauthorised re-start, e.g. with a danger sign.

Check that the mains connection is free of current e.g. with an appropriate tester.

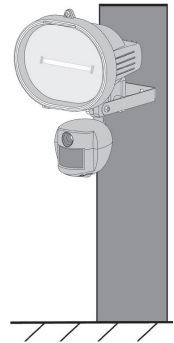
The surveillance camera can be installed indoors or in protected outdoor areas. The latter means that the surveillance camera may not be exposed to direct rainfall. Instead, it must be installed underneath a protruding roof or similar.

For the installation site, use a sufficiently elevated place at a height of 2-4 meters and point the camera downwards.



Before installing the surveillance camera, observe the legal regulations. Prior to installation, inform yourself whether the surveillance of the monitored area and the recording of images is admissible.

Experiment with some test recordings to determine the exact position of the camera. For this purpose, also see chapter 12. b).



Keep a sufficient distance to radiated surfaces (at least 1m); otherwise there is danger of fire! Never direct the light beam onto flammable or easily flammable objects.

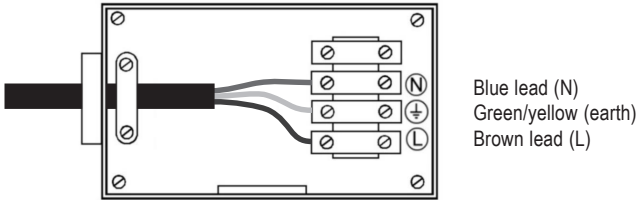
Do not mount the surveillance camera on easily flammable surfaces! Make sure there is as great a distance as possible to such materials. The back of the lamp also gets very hot during operation. Danger of fire! In addition, heat may discolour the installation surface.

The attachment bar can be removed for easier installation by removing the two screws and nuts to the left and the right of the lamp (observe the position of the washers).

The relatively high weight of the surveillance camera requires a correspondingly stable installation, e.g. on a wall. Use suitable screws and dowels and make sure that no cables, pipes and lines are damaged during drilling and attaching!

If the mains cable is not already installed on delivery, connect it to the screw clamps on the inside of the surveillance camera.

For this purpose, remove the four screws of the housing cover and take it off. Slide the cable through the cap nut (detach previously if appl.) into the housing. The three leads of the mains cable are connected to the corresponding screw clamps:



If there are already cables in the 3 screw clamps, these have to be screwed tight there. They serve to supply the camera and the motion sensor with power.

Make sure that the cable is guided through the strain relief clamp and screwed tight with the two screws there. Then tighten the cap nut to protect the product against dampness.

Finally, put on the cover and attach it with the four screws.

The other end of the mains cable has to be wired in a suitable connection box (blue = N, brown = L, green/yellow = protective conductor). Use appropriate clamp strips.

Insert a suitable illuminant in the surveillance camera; see chapter 13.

Then connect the surveillance camera to the mains voltage (230 V/AC/50 Hz).

The lamp in the surveillance camera is lit for approx. 1 minute (self-test). Afterwards the surveillance camera is ready for operation and records images upon motion if the PIR sensor detects this motion.



The PIR sensor does not react to motion alone (e.g. a falling leaf, moving objects), but to different moving thermal spots, meaning the motion of people or animals with warm body parts in front of a background with a different temperature.



The already integrated internal memory is not completely available but is also used for image editing. For this reason, we recommend using an additional SD memory card (not part of the delivery, max. 2GByte). If an SD memory card is inserted, the internal memory of the surveillance camera is deactivated.

If the internal memory or the SD memory card is full, the old data is overwritten with new data.

In case of a power failure, the data of the internal memory is lost. However, the data on the SD memory card is preserved.

Although the surveillance camera has a USB port, it is very tedious to use this if the camera is installed on a building wall, for example. After all, a USB cable may only have a maximum length of 5 m without a repeater. We therefore recommend using an SD memory card, which can be removed easily and read on the computer.

Please note:

If an SD card is inserted, the symbol for the SD memory card ("•") does not appear until the motion detector has detected a movement and saves an image or a video.



Please observe Section 9 d). The time interval set there (e.g. 5 minutes) must be waited for, before the motion detector becomes active again and detects a movement; only then is saving performed and the SD memory card recognised.

Therefore, do not be surprised if the "•" symbol for the memory card does not immediately appear on the display when it is inserted.

If the SD card was removed, the "•" symbol disappears from the display (for an inserted SD card) only when the motion detector has identified a movement and writes an image or video to the internal memory.



Here it must also be taken into account that the time interval which can be set in Section 9. d) must expire, see notes above.



You can also use or remove the SD memory card while operating the surveillance camera. As described above, it may, however, take some time until it is recognised and the "•" symbol appears on (or disappears from) the display, depending on the time interval as set in Section 9. d).

In very rare cases it may happen that the surveillance camera tries to write data to the SD memory card when inserting or removing (e.g. when recording videos with motion detection).

It is possible that the file system on the SD memory card is damaged resulting in the last recording, for instance, becoming unreadable.

Example: If you approach the surveillance camera to remove the memory card and have programmed a video recording, a recording on the SD memory card may still be in process. If you now remove the SD memory card, the last recording is of course not fully saved.

It may therefore be necessary to reformat the SD memory card after copying the other faultless recordings in the computer (FAT or FAT32 only, not NTFS), before it is reinserted in the surveillance camera.

Only a traditional SD memory card with a maximum memory of 2 GB may be used. It is not possible to use a so-called SDHC memory card.

8. Basic Settings

You can change different settings of the surveillance camera. Please note that the test LED behind the PIR sensor blinks after each change. In addition, the PIR sensor first becomes active again after approx. 60 seconds to give you enough time to leave the detection area (which prevents unnecessary recordings).

| Adjustment | Adjustable |
|--------------------|----------------------------------|
| Time | HH : MM (hour : minute) |
| date | MM : DD : YY (month : day: year) |
| Net frequency | 50/60 |
| Recording interval | 1-60 minutes) |
| Definition | high/low |
| Recording type: | Video/photo |
| Lamp function | on / off |

a) Setting the Time and Date

The time and date are required when saving images and videos. This way, you can tell later on when an image or a video was produced (the time and date is inserted in the image).

If you want to use an SD memory card, insert it now. Now, switch on the mains voltage.



Attention! The lamp is activated shortly after. Do not look into the lamp. Danger of eye damage!

- Press the buttons "SET" and "MODE" simultaneously and briefly to activate the test mode (the display shows "TEST" in the top line).
- Press the button "MODE" as long until "T" and the left part of the time "00 - 00" blinks on the display.
- Set the hours by repeatedly pressing the button "SET".
- Confirm the setting by briefly pressing the "MODE" button.
- Now you can set the minutes by repeatedly pressing the button "SET".
- Confirm the selection by pressing the "MODE" button.
- The display now shows the date (in the factory setting e.g. 04:01:06, MM:DD:YY, month, day, year).
- By repeatedly pressing the "SET" button, you can set the month ; confirm with "MODE".
- Continue setting the date and year the same way.



The recorded data is saved with time and date.

Please note that you have to repeat the settings in case of a power failure or when separating the device from the mains voltage (when removing/inserting the memory card).

- After setting the year, you directly access the setting of the net frequency (see b).

To quit the test mode now, once again press the buttons "SET" and "MODE" **simultaneously** and **briefly** (alternatively, wait 5 minutes without pressing a button).

b) Net frequency

Here you can set the net frequency of your mains voltage (in Europe usually 50Hz). Otherwise there may be flickering or overexposed images in connection with illuminant lamps.

- If the surveillance camera is not in test mode yet, press the buttons "SET" and "MODE" **briefly** and **simultaneously** to activate the test mode (the display shows "TEST").
- Press the button "MODE" as many times until "60Hz" or "50Hz" blinks on the display.
- Confirm the setting "60Hz" or "50Hz" with the button "SET"; the display shows "DONE".
- To quit the test mode now, once again press the buttons "SET" and "MODE" **simultaneously** and **briefly** (alternatively, wait 5 minutes without pressing a button).

c) Sensor test

After connecting the surveillance camera to the mains voltage, the normal PIR and camera function is activated after approx. 60 seconds.

- Press the buttons "SET" and "MODE" simultaneously and briefly to activate the test mode (the display shows "TEST").
- In test mode, the LED on the top right in the PIR sensor lights up when a motion was detected. Move around in the desired recording range and check the function of the LED. As already mentioned in chapter 7, the PIR sensor only reacts to changing heat zones and not to the motion of an object, for example, which has the same temperature as the surrounding area.
- Adjust the position of the surveillance camera or the PIR sensor, until the test LED lights up in the desired recording range.
- To quit the test mode now, once again press the buttons "SET" and "MODE" simultaneously and briefly (alternatively, wait 5 minutes without pressing a button).
- The PIR sensor first becomes active again after 60 seconds to give you enough time to leave the detection range (this prevents unnecessary recordings).

9. Special functions

a) General Information

Keep the button "MODE" depressed until the camera icon blinks. By briefly pressing the button "MODE", you access the respective special functions.

To quit the special functions menu, press the button "MODE" as long as "ESC" appears on the display. If you now press "SET", the surveillance camera returns to normal operating mode (afterwards, it takes 60 seconds until the PIR sensor is activated).

b) Select photo or video mode

- Press the button "MODE" until the camera icon appears on the display (with/without "2P") or the video icon.



Photo mode, one image per trigger through the PIR sensor



Photo mode, two images in sequence per trigger through the PIR sensor



Video mode, a 10-second video clip per trigger through the PIR sensor

- Confirm the desired function with the button "SET"; the display shows "DONE".
- Briefly press the button "MODE" to access the next setting (to leave the special functions menus, press the button as long as "ESC" is displayed, then confirm this with the button "SET", see above).

c) Selecting the definition

Two definition stages are available. With a low resolution, you can save more images or videos, but the image quality suffers.

- Press the button "MODE" until the display either shows the icon with the three stars (high resolution, 2 megapixels) or the icon with one star (lower resolution, 1.3 megapixels).
- Confirm the respective selection with the button "SET"; the display shows "DONE".
- Briefly press the button "MODE" to access the next setting (to leave the special functions menus, press the button as long as "ESC" is displayed, then confirm this with the button "SET", see above).

d) Setting the recording interval

The surveillance camera waits for this interval until the PIR sensor triggers again and recording starts. This prevents the memory from being used up too fast.

- Activate the special functions menu by keeping the button "MODE" depressed until the camera icon blinks.
- Press the button "MODE" until the last line of the display shows "to-xx", whereby for "xx" a number appears on the display; this represents the recording interval in minutes.
- With the button "SET", you can select the time from 1 to 60 minutes (keep button depressed longer for quick adjustment). The set time is applied automatically when changing to the next menu point.
- Briefly press the button "MODE" to access the next setting (to leave the special functions menus, press the button as long as "ESC" is displayed, then confirm this with the button "SET", see above).

e) Selecting the lamp mode

- Press the button "MODE" until "AUTO" or "OFF" blinks on the display.

In "AUTO" mode, the lamp is activated if the camera does not have enough light for recording.

In "OFF" mode, the lamp is activated if the brightness value (adjustable via "LUX") falls below a certain level. In this operating mode, the icon "AUTO" does not appear on the display.

- Confirm the respective selection with the button "SET"; the display shows "DONE".
- Briefly press the button "MODE" to access the next setting (to leave the special functions menus, press the button as long as "ESC" is displayed, then confirm this with the button "SET", see above).

f) Quit special function menu

- Briefly press the button "MODE" until "ESC" blinks.
- Briefly press the button "SET" to return the camera to normal operating mode.

10. Adjusters "TIME" and "LUX"

a) "TIME"

With this adjuster, you define after which time the lamp is turned off (if it was activated by the camera or the PIR sensor)



A clockwise turn (towards "+") extends the activation time; a counter-clockwise turn to the left reduces it.

b) "LUX"

The adjuster serves to set the brightness threshold at which the lamp is activated.



When turning clockwise (towards the moon icon), the lamp is first activated when it is really dark; when turning counter-clockwise (towards the sun icon), the lamp is activated earlier.

11. Delete data



We recommend deleting an SD memory card on the PC (in a card reader).

Copy the files that the surveillance camera created on the SD memory card to a directory on the hard disk and delete the entire SD memory card after successful copying before reinserting it into the surveillance camera.

The internal memory of the surveillance camera and that of the SD memory card can be erased as follows (if an SD memory card is inserted, the internal memory cannot be deleted):

- Press the buttons "SET" and "MODE" simultaneously and briefly to activate the test mode (the display shows "TEST").
- Press the button "MODE" until the display shows the trashcan icon; at "ONE", the last recording is deleted; at "ALL" the entire memory (you poss. have to press the "MODE" button again to switch from "ONE" to "ALL").
- Confirm the delete process with the button "SET"; after successful deletion, "DONE" briefly appears on the display.
- To quit the test mode now, once again press the buttons "SET" and "MODE" simultaneously and briefly (alternatively, wait 5 minutes without pressing a button).

12. Connection to the computer

a) Reading data

The surveillance camera has a mini USB port, which serves to read the data of the internal memory or the inserted SD card.



First install the software on the CD before connecting the surveillance camera to the PC.

If the installation program does not start automatically, start the program "Autorun.exe" in the main directory of the CD.

If you want to use the surveillance camera outdoors, we recommend using an SD memory card, because a USB cable (without repeater) may only have a maximum length of approx. 5m.

After the software installation, the surveillance camera can be connected via the supplied USB cable to a free USB port of your PC.

Windows recognises the new hardware and completes the driver installation.

A new drive appears in the file manager. You can use this to read the data in the memory of the surveillance camera or the SD memory card.

b) Function as webcam

You can also use the surveillance camera as a common web camera.



This function can be used to set the camera range, which is later on recorded.

To activate webcam mode, please proceed as follows:

- Switch off the power supply of the surveillance camera. The data in the internal memory is lost in this process (SD card data is preserved) along with the settings for time and date, for example.
- Install the driver of the enclosed CD if you have not already done so (see chapter 12 a).
- After installation of the driver, connect the USB port of the surveillance camera with a free USB port on your PC. Now the hardware detection detects a webcam, and the driver installation is completed.



The mains voltage for the surveillance camera may not be turned on, otherwise webcam operation does not work. The USB port of the computer supplies the webcam with power. It must be able to provide a current of 500mA, e.g. the USB port of a computer or a USB hub with power pack unit).

- You can use the provided software to test the webcam function (e.g. "Ulead-Photo-Explorer" or "Amcap" in the start menu).



Before switching the mains voltage of the surveillance camera back on, separate the USB connection between the computer and the surveillance camera.

13. Inserting/Replacing the Illuminant



CAUTION!

The illuminant must only be inserted or replaced in a powered-down state. Otherwise, there is a danger of fatal electric shock!

Turn the power off and remove the electric circuit fuse or switch off the circuit breaker. Assure it against an unauthorised re-start, e.g. with a danger sign.

Check that the mains connection is free of current e.g. with an appropriate tester.

- If necessary, backup the data of the internal memory.
- Separate the surveillance camera from the mains voltage.



Let the housing of the surveillance camera and the illuminant cool down before touching it and exchanging the illuminant. Otherwise there is a risk of burns! The illuminant and the housing of the surveillance camera get very hot during operation.

- Remove the attachment screw of the front cover and carefully take off the frame and the glass panel. Careful! The glass panel may drop out! Danger of injury!
- Pull the defective illuminant from the holder. Do not apply any force; the illuminant may break, danger of injury. If required, use suitable protective gloves.
- Insert a suitable R7S illuminant (halogen rod). Do not touch the glass with your bare fingers! Use suitable protection. Otherwise the illuminant may become discoloured in later operation.

You may only use an illuminant with at most 500W. However, you may certainly use an illuminant with a lesser power if required.

- Close the front lid again carefully.

14. Handling



Take note of all the safety instructions in these operating instructions!

Operation is only permissible in dry indoor areas or protected outdoor areas.



Never touch the device and its mains cable when your hands are wet or damp. There is a risk of a fatal electric shock.

- The following unfavourable conditions are to be avoided at the place of installation or during transport:
 - Direct rain
 - extreme cold or heat
 - direct sunlight
 - Dust or combustible gases, vapours or solvents
 - Strong vibrations
 - strong magnetic fields such as those found in the vicinity of machinery or loudspeakers
- Make sure that the device is sufficiently ventilated. Ensure sufficient air circulation. Keep a sufficient distance to flammable or easily flammable surfaces/objects
Observe a distance of at least 1m to radiated surfaces!
- When assembling the device, make sure the cables are not bent or jammed.
- Check the product for damage before each use! If you detect any damage, DO NOT connect the product to the mains voltage! This constitutes a mortal danger!
- Safe operation must be presumed to be no longer possible, if
 - the device is visibly damaged,
 - the device is no longer functional and
 - the unit was stored under unfavourable conditions for a long period of time or
 - if it has been subjected to considerable stress in transit.
- Besides the work steps for installation and changing the illuminant, the product may not be opened! None of the components inside the product is to be maintained by the user.

15. Maintenance and cleaning

Before cleaning the housing of the surveillance camera, separate it from the mains voltage and backup the data of the internal memory if applicable.

Wait until the housing has cooled down (danger of burns!)

To clean the outside of the product, a dry, soft and clean cloth is sufficient. For stronger contamination of the exterior, you can moisten the cloth slightly with lukewarm water.

Clean the camera lens and the surface of the PIR sensor very carefully to prevent scratches.

16. Disposal



Electric and electronic products must not be disposed of in the domestic waste.

At the end of its service life, dispose of the product according to the relevant statutory regulations.

17. Technical Data

Operating voltage: 230 V/AC, 50 Hz

PIR angle: 52°

PIR range: up to 9 m

Sensor inside the camera: 1.3 megapixels, CMOS; video resolution 320x240 pixels, 10 frames/s

Camera angle: 48°

Internal memory: 16MByte (not fully available, required by the camera electronics)

External memory: SD slot, up to 2GB

Light source: R7S, max. 500 W

Operating temperature: -10 °C to +40 °C

Storage temperature: -20 °C to +55 °C

Air humidity during operation/storage: 20 - 85% (non-condensing)

| | Page |
|--|------|
| 1. Introduction | 41 |
| 2. Utilisation conforme | 42 |
| 3. Explications des symboles | 42 |
| 4. Contenu de la livraison | 42 |
| 5. Consignes de sécurité | 43 |
| 6. Éléments de commande | 45 |
| 7. Montage et mise en service | 47 |
| 8. Réglages de base | 50 |
| a) Réglage de l'heure et de la date | 50 |
| b) Fréquence du secteur | 51 |
| c) Essai du détecteur | 51 |
| 9. Fonctions particulières | 52 |
| a) Généralités | 52 |
| b) Sélection du mode photo ou vidéo | 52 |
| c) Sélection de la résolution | 52 |
| d) Réglage de l'intervalle d'enregistrement | 53 |
| e) Sélection du mode lampe | 53 |
| f) Quitter le menu des fonctions spéciales | 53 |
| 10. Bouton de réglage «TIME» et «LUX» | 54 |
| a) «TIME» | 54 |
| b) «LUX» | 54 |
| 11. Effacement des données | 54 |
| 12. Raccordement à l'ordinateur | 55 |
| a) Lecture des données | 55 |
| b) Utilisation comme webcam | 55 |
| 13. Mise en place et remplacement de l'ampoule | 56 |
| 14. Manipulation | 57 |
| 15. Maintenance et nettoyage | 58 |
| 16. Élimination | 58 |
| 17. Caractéristiques techniques | 58 |

1. Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions de l'achat du présent produit.

Ce produit répond aux exigences légales nationales et européennes.

Afin de maintenir le produit dans son état actuel et d'assurer un fonctionnement sans risques, les utilisateurs sont tenus de suivre les instructions contenues dans le présent mode d'emploi !

Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des consignes importantes pour la mise en service et la manipulation du produit. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Conservez le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment.

Tous les noms de société et toutes les désignations de produit sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Pour toutes vos questions techniques, veuillez vous adresser au numéro suivant :

France : Tél. : 0892 897 777
Fax : 0892 896 002
e-mail : support@conrad.fr
Du lundi au vendredi de 8h00 à 18h00
le samedi de 8h00 à 12h00

Suisse : Tél. : 0848/80 12 88
Fax : 0848/80 12 89
e-mail : support@conrad.ch
Du lundi au vendredi de 8h00 à 12h00
et de 13h00 à 17h00

2. Utilisation conforme

La caméra de surveillance est conçue pour être installée à l'extérieur sous abri (IP44) où elle permet d'enregistrer des images ou des vidéos; un détecteur de mouvement intégré active une lampe halogène puissante (de max. 500W).

L'alimentation électrique s'effectue par le biais de la tension secteur (230V~/50Hz).

Une mémoire interne (lecture par USB) ou, ce qui est plus confortable, une carte mémoire SD facilement échangeable (max. 2 gigaoctet) peut prendre en charge l'enregistrement (images, vidéos).

Toute utilisation autre que celle décrite précédemment peut provoquer l'endommagement du produit. De plus, elle entraîne l'apparition de risques de courts-circuits, d'incendies, de décharges électriques, etc.



Prenez compte de toutes les consignes de sécurité et des conseils d'entretien de ce mode d'emploi.

3. Explications des symboles



Le symbole de l'éclair dans le triangle est utilisé pour signaler un danger pour votre santé, par ex. un choc électrique.



Le symbole avec un point d'exclamation placé dans un triangle attire l'attention sur les risques spécifiques lors du maniement, de la mise en service et de l'utilisation du produit.



Le symbole de la main renvoie à des astuces et conseils d'utilisation spécifiques.

4. Contenu de la livraison

- Caméra de surveillance avec câble de raccordement (l'ampoule n'est pas fournie et doit être commandée séparément)
- Câble de liaison USB
- Cédérom avec logiciel
- Mode d'emploi

5. Consignes de sécurité



Tout dommage résultant d'un non-respect du présent mode d'emploi a pour effet d'annuler la garantie. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !

De même, le constructeur n'assume aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une utilisation non conforme de l'appareil ou du non-respect des présentes consignes de sécurité. Tout droit à la garantie s'éteint dans de tels cas !

Chère cliente, cher client, Les avertissements et consignes de sécurité suivants n'ont pas seulement pour but de protéger l'appareil, mais avant tout votre santé. Veuillez lire attentivement les points suivants :



- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), les transformations et/ou modifications arbitraires du produit sont interdites. Cela entraînerait de plus l'annulation de la garantie.

- Ce produit n'est pas un jouet, maintenez-le hors de la portée des enfants. Les enfants ne sont pas en mesure d'évaluer les risques résultant de la manipulation des appareils électriques.



Faire preuve de la plus grande prudence en présence d'enfants qui pourraient essayer d'introduire des objets à l'intérieur de l'appareil par les orifices du boîtier. Risque d'électrocution mortelle !

- Le produit est conçu pour une utilisation en intérieur ou à l'extérieur sous abri (par ex. sous un auvent).

- La construction de l'appareil correspond à a classe I. Le conducteur de protection doit être raccordé, le cas échéant il y a risque d'électrocution mortelle en cas de défaut.

- Après avoir transféré l'appareil d'une pièce froide à une pièce chaude (par ex. lors du transport), de l'eau de condensation pourrait se former. Il y a danger de mort par électrocution !

Attendez que le produit ait atteint d'abord la température ambiante avant de le monter ou de le mettre en service.

- N'utilisez le produit que dans des régions climatiques modérées et non tropicales.

- Ne pliez pas le câble et ne déposez rien dessus.

- Si le câble de réseau devait être endommagé, ne pas le toucher. Mettez auparavant la tension secteur hors circuit (en activant par ex. les coupe-circuits automatiques correspondants).

Faites remplacer ensuite le cordon secteur par un spécialiste.

- Ne laissez jamais le matériel d'emballage sans surveillance ; il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants.

- Le boîtier de la caméra de surveillance devient très chaud durant le fonctionnement; risque de brûlures !

Si vous voulez changer la position de la caméra de surveillance, contrôlez d'abord avec précaution la température du boîtier avant de le toucher ! Il en va de même lorsque vous remplacez l'ampoule.

- Pour changer l'ampoule, il faut d'abord débrancher la caméra de surveillance du secteur et coupez la tension (déconnecter le coupe-circuit automatique). Laissez ensuite le boîtier suffisamment refroidir.



Ensuite seulement, vous pouvez ouvrir le boîtier et remplacer la tige halogène par une neuve!

Veillez à n' utiliser qu' une tige halogène (type «R7S») de maximum 500W.

Avant la mise en service, replacer correctement le verre de protection et le cache et les fixer.

- Vous ne pouvez plus utiliser le produit si le verre de la lampe est endommagé ! Coupez la tension et mettez le produit en sécurité pour éviter une nouvelle mise en service! Un verre de protection abîmé permet à l'humidité de pénétrer dans le produit; risque d'électrocution mortelle !

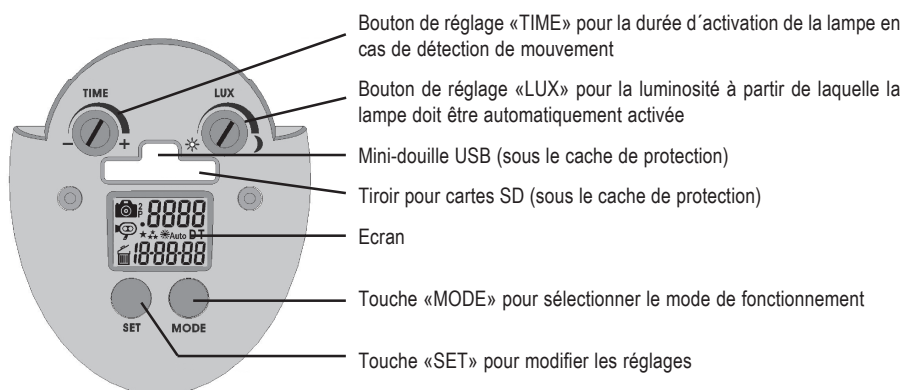
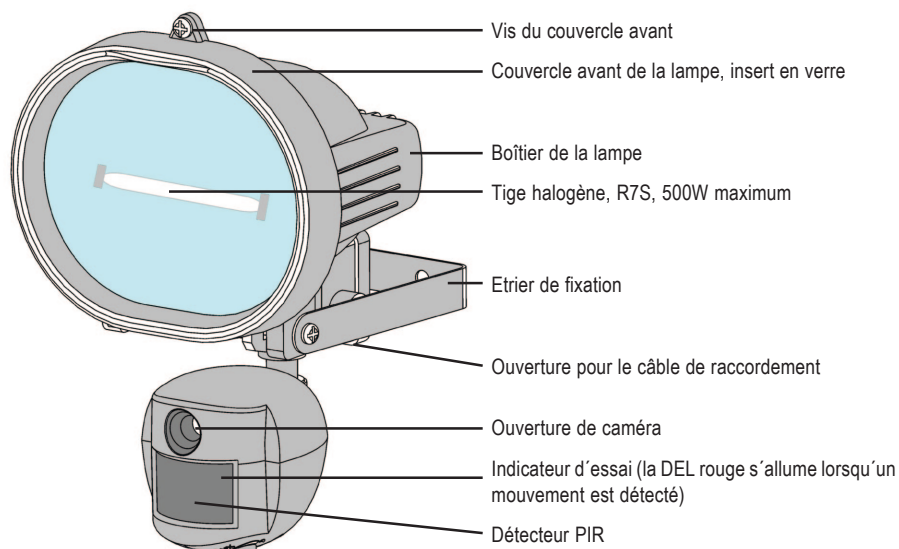
Remplacez d'abord le verre de protection avant de raccorder à nouveau le produit à la tension secteur et de le mettre en service.

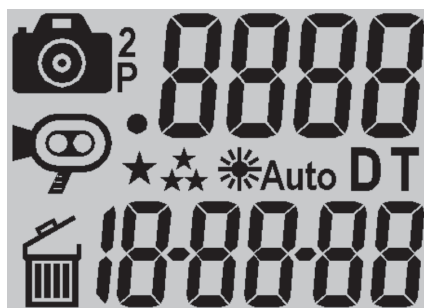
- Observez un écart suffisant par rapport aux surfaces éclairées (au moins de 1 m), le cas échéant il y a risque d'incendie. Ne dirigez jamais le faisceau lumineux vers des objets combustibles ou facilement inflammables.

Ne montez pas la caméra de surveillance sur des surfaces facilement inflammables ! Veillez donc à conserver une distance suffisante par rapport à ce type de matériaux

- Ne regardez jamais directement la lampe; la forte intensité lumineuse peut causer des lésions oculaires permanentes !
- Avant de monter la caméra de surveillance, respectez les conditions légales en vigueur. Renseignez-vous avant le montage si la zone souhaitée peut être surveillée et les images ou vidéos enregistrées avec la caméra.
- Dans les installations industrielles, il convient d'observer les consignes de prévention des accidents relatives aux installations et moyens d'exploitation électriques, édictées par les syndicats professionnels.
- Dans les écoles, les centres de formation, les ateliers de loisirs et de réinsertion, la manipulation d'appareils alimentés par le secteur doit être surveillée par un personnel responsable, spécialement formé à cet effet.

6. Eléments de commande





Mode image 1 : la caméra de surveillance enregistre une image lorsqu'un mouvement est détecté.



Mode image 2 : deux images sont enregistrées et mémorisées directement l'une après l'autre.



Affichage du compteur d'images et de vidéos



Affichage de l'état lorsque vous utilisez une carte SD



Mode vidéo: Une vidéo de 10 secondes est mémorisée lorsqu'un mouvement est détecté



Symbole pour une haute résolution



Symbole pour une résolution normale



Symbole pour le mode d'effacement



Symbole pour le mode de fonctionnement de la lampe intégré

Symbole existant: La lampe est activée lorsque la caméra constate qu'il n'y a pas assez de lumière.

Symbol nicht vorhanden: La lampe est activée lorsque le détecteur PIR détecte un mouvement et que la valeur de la luminosité mesurée se situe en dessous du seuil d'activation du bouton de réglage «LUX».



Affichage de l'heure/ de la date



Lorsque cet affichage apparaît, vous quittez le mode d'affichage momentané en appuyant sur la touche «SET».

7. Montage et mise en service



L'installation de la caméra de surveillance doit uniquement être effectuée par un technicien spécialisé connaissant parfaitement les prescriptions spécifiques en vigueur (VDE).



Toute intervention non conforme au niveau de la tension de secteur représente un danger non seulement pour vous-même, mais également pour autrui.

N'effectuez pas le montage vous-même si vous n'avez pas les connaissances spécifiques pour le montage, mais adressez-vous à un spécialiste.

La caméra de surveillance doit être protégée dans la boîte à fusibles du bâtiment par un fusible 10/16A.

Un disjoncteur-détecteur de fuites à la terre (disjoncteur FI) doit être branché auparavant en amont.

La caméra de surveillance doit uniquement être installée lorsque qu'elle est hors tension. **Pour cela, il ne suffit pas d'éteindre par ex. le commutateur d'éclairage.**

Mettre l'alimentation électrique hors tension en retirant le fusible et en déconnectant le coupe-circuit automatique. Assurez-vous qu'elle ne puisse être rétablie de manière intempestive, mettez p. ex. un panneau avertisseur.

Contrôlez la mise hors tension de l'alimentation électrique à l'aide d'un appareil de mesure approprié.

La caméra de surveillance peut être montée en intérieur ou à l'extérieur sous abri. Ce dernier signifie que la caméra ne doit pas être exposée aux précipitations directes, mais que le montage doit être effectué par ex. sous un débord de toit.

Choisissez comme emplacement de montage un endroit suffisamment élevé, à une hauteur de 2 à 4 mètres, la lampe avec la caméra et le détecteur étant inclinée vers la bas.



Avant de monter la caméra de surveillance, respectez les dispositions légales en vigueur. Renseignez-vous avant le montage si la zone souhaitée peut être surveillée et les images ou vidéos enregistrées avec la caméra.

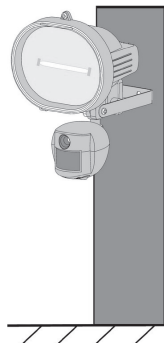
Il est possible bien sûr de positionner exactement la caméra après avoir fait quelques essais de fonctionnement ou d'enregistrement. (A cet effet, tenez compte du chapitre 12.b).



Observez un écart suffisant de la lampe par rapport aux surfaces éclairées (au moins de 1 m), le cas échéant il y a risque d'incendie. Ne dirigez jamais le faisceau lumineux vers des objets combustibles ou facilement inflammables.

Ne montez pas la caméra de surveillance directement sur des surfaces facilement inflammables! Veillez donc à conserver une distance suffisante avec ces matériaux. L'arrière de la lampe peut devenir aussi très chaud lors du fonctionnement. Il y a risque d'incendie! De plus, l'influence de la chaleur peut altérer la teinte du lieu d'installation.

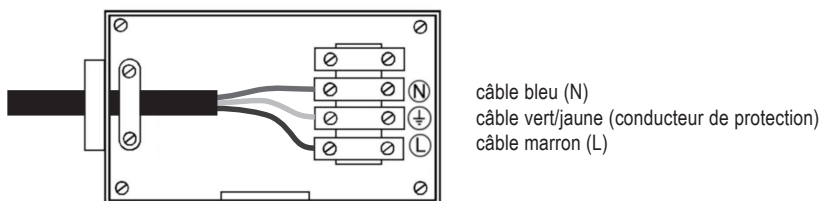
L'étrier de fixation peut être enlevé pour faciliter le montage en dévissant les deux vis et écrous à droite et à gauche de la lampe (veillez à la position des rondelles d'épaisseur/de sécurité).



En raison du poids relativement élevé de la caméra de surveillance, celle-ci doit être montée sur une surface stable telle qu'un mur. Utilisez des vis et chevilles appropriées, veillez lors du perçage et vissage à ne pas endommager ni câbles, ni tubes ni conduites !

Lorsque le cordon secteur n'est pas encore prémonté à la livraison, le raccorder à la borne à vis à l'intérieur de la caméra de surveillance.

Desserrer pour cela les quatre vis du couvercle du boîtier et retirez le couvercle. Faites glisser le câble dans le boîtier par l'écrou à chapeau (le dévisser préalablement). Les trois fils du cordon secteur sont raccordés aux bornes à vis correspondantes:



Si les câbles sont déjà dans les bornes à vis, il faut les y visser à fond, car ils servent en courant. à alimenter la caméra ou le détecteur de mouvement.

Veillez à ce passer le câble à travers la décharge de traction et à le serrer à fond avec les deux vis. Vissez ensuite l'écrou à chapeau pour protéger le câble contre l'humidité.

Pour finir, remplacez le couvercle du boîtier et le fixer avec les quatre vis.

Câblez l'autre extrémité du cordon secteur dans un boîtier de raccordement prévu à cet effet (bleu = N, marron = L, vert/jaune = conducteur de protection). Utilisez les borniers correspondants.

Insérez une ampoule appropriée dans la caméra de surveillance, voir chapitre 13.

Branchez ensuite la caméra de surveillance sur la tension secteur (230 V/CA/50 Hz).

La lampe de la caméra de surveillance s'allume pendant env. 1 minute (contrôle automatique). La caméra est ensuite prête à fonctionner et enregistre les images lorsque le détecteur PIR détecte des mouvements correspondants.



Le détecteur PIR ne réagit pas aux mouvements (une feuille qui tombe, un objet en mouvement) mais aux différentes sources de chaleur, soit à tout déplacement d'une personne ou d'un animal associé à un dégagement de chaleur des parties du corps autre que la température ambiante.



La mémoire interne déjà intégrée n'est pas entièrement disponible, mais requise aussi pour le traitement d'images. Pour cette raison, nous vous recommandons d'utiliser une carte mémoire supplémentaire SD (non comprise dans la livraison, max, 2 gigaoctet). La mémoire interne de la caméra de surveillance est désactivée lorsque vous utilisez une carte mémoire SD.

Si la mémoire interne ou la carte SD est pleine, les nouvelles données écraseront les anciennes.

En cas de panne de courant, les données de la mémoire interne se perdent. Les données enregistrées sur la carte mémoire SD par contre restent bien sûr intactes.

La caméra de surveillance dispose certes d'une prise USB mais il est très fastidieux de l'utiliser lorsque la caméra de surveillance est montée par ex. sur le mur d'une maison, d'autant plus que la longueur d'un câble USB sans répéteur ne peut dépasser le 5 m. Nous conseillons par conséquent d'utiliser une carte mémoire SD qui peut s'enlever facilement et être lue sur ordinateur.

Important :

Lorsque vous utilisez une carte SD, le symbole de la carte (« * ») n'apparaît que lorsque le détecteur de mouvements a détecté un mouvement et enregistré une image ou une vidéo.



Tenez compte du chapitre 9 b). Attendez l'écoulement de l'intervalle de temps qui y est réglé (par ex. 5 minutes) avant de réactiver le détecteur de mouvements et que celui-ci détecte un mouvement – l'enregistrement se fait seulement ensuite et donc aussi la détection de la carte mémoire SD.

Par conséquent, ne soyez pas étonné si le symbole « * » n'apparaît pas tout de suite sur l'écran pour la carte mémoire lorsque celle-ci est insérée.

Lorsque la carte SD a été ôtée, le symbole « * » disparaît de l'écran (pour une carte SD introduite) uniquement lorsque le détecteur de mouvements a détecté un mouvement et qu'il inscrit une image ou une vidéo dans la mémoire interne.



Tenir compte là aussi que l'intervalle de temps réglable au chapitre 9. d) doit être écoulé, voir Remarque ci-dessus.



Vous pouvez insérer ou retirer la carte mémoire SD également pendant le fonctionnement de la caméra. Comme décrit précédemment, cela peut durer quelques instants avant que celle-ci ne soit détectée et que le symbole « * » apparaisse sur l'écran (ou disparaisse de nouveau) selon l'intervalle réglé d'après le chapitre 9. d).

Dans de rares cas, il peut arriver que la caméra de surveillance essaie d'écrire les données sur la carte mémoire SD (par ex. lors de l'enregistrement d'une vidéo en cas de détection de mouvements) quand vous introduisez ou retirez celle-ci.

Cela peut endommager le système de fichiers sur la carte mémoire si bien que le dernier enregistrement ne sera pas lisible.

Exemple : Lorsque vous vous rapprochez de la caméra de surveillance pour retirer la carte mémoire et quand vous avez programmé un enregistrement vidéo, le cas échéant, celui-ci est encore en train d'être mémorisé sur la carte SD. Si vous retirez maintenant la carte mémoire SD, dans ce cas le dernier enregistrement ne sera entièrement mémorisé.

Il peut être ensuite nécessaire de reformater la carte mémoire SD après avoir copié les autres enregistrements corrects dans l'ordinateur (seulement FAT ou FAT32 mais pas NTFS!) avant de réintroduire la carte dans la caméra de surveillance.

Seule une carte mémoire SD classique d'une capacité de 2Goctets max. peut être utilisée. Il n'est pas possible d'employer une dite carte mémoire SDHC.

8. Réglages de base

Vous pouvez modifier divers réglages de la caméra de surveillance. Veuillez noter que la DEL d'essai derrière le détecteur PIR clignote après chaque modification; par ailleurs, le détecteur est à nouveau activé au bout d'env. 60 secondes pour vous donner suffisamment de temps pour quitter la zone de balayage (et éviter ainsi tout enregistrement inutile).

| Réglage | Réglable |
|-----------------------------|------------------------------------|
| Temps | HH : MM (Heure: Minute) |
| Date | MM : DD : YY (mois : Jour : Année) |
| Fréquence du secteur | 50/60 |
| Intervalle d'enregistrement | 1-60 minutes |
| Résolution | haute/basse |
| Type d'enregistrement: | vidéo/photo |
| Lampe | marche/arrêt |

a) Réglage de l'heure et de la date

L'heure et la date sont nécessaires pour mémoriser les images et vidéos. Cela vous permet de constater quand une image ou une vidéo ont été enregistrées (l'heure et la date sont intégrées dans l'image).

Lorsque vous voulez utiliser une carte mémoire SD, introduisez celle-ci maintenant. Mettez ensuite la tension secteur.



Attention: la lampe s'allume ensuite courtement, ne regardez pas la lampe, risque de lésions oculaires!

- Appuyez **simultanément et courtement** sur les touches «SET» et «MODE» pour activer le mode d'essai (l'écran affiche «TEST» dans la ligne supérieure).
- Appuyez sur la touche «MODE» jusqu'à ce que «T» apparaisse sur l'écran et la partie gauche de l'heure «00 - 00» clignote.
- Une pression répétée de la touche «SET» permet de régler les heures.
- Confirmez le réglage en appuyant brièvement sur la touche «MODE».
- Une pression répétée de la touche «SET» permet de régler les minutes.
- Confirmez les sélections à l'aide de la touche «MODE».
- L'écran affiche la date (dans le réglage de base en usine, par ex. 04:01:06, MM:DD:YY, mois:jour:année).
- Régler le mois en appuyant plusieurs fois sur la touche «SET»; confirmez avec la touche «MODE».
- Poursuivez de la même façon pour régler la date et l'année.



Les données enregistrées sont mémorisées avec l'heure et la date de manière à pouvoir fixer avec précision le moment de l'enregistrement.

Veuillez noter que vous devez effectuer de nouveau les réglages en cas de panne de courant ou de déconnexion de la tension secteur (pour retirer ou introduire la carte mémoire SD).

- Après avoir réglé l'année vous accédez directement au réglage de la fréquence du réseau (voir b).
Pour quitter directement le mode d'essai, appuyez de nouveau **simultanément et brièvement** sur les touches «SET» et «MODE» (vous pouvez attendre aussi 5 minutes sans actionner de touche).

b) Fréquence du réseau

Vous pouvez sélectionner dans cette fonction quelle est la fréquence de votre tension secteur (normalement 50Hz en Europe). En liaison avec des lampes fluorescentes, une autre fréquence peut entraîner des effets de scintillement ou des images surexposées.

- Lorsque la caméra de surveillance n'est pas encore en mode d'essai, appuyez **simultanément et courtement** sur les touches «SET» et «MODE» pour activer le mode d'essai (l'écran affiche «TEST»).
- Appuyez sur la touche «MODE» jusqu'à ce que «60Hz» ou «50Hz» clignote sur l'écran.
- Confirmez le réglage «60Hz» ou «50Hz» avec la touche «SET»; l'écran affichage «DONE» (fini).
- Pour quitter le mode d'essai, appuyez **simultanément et brièvement** sur les touches «SET» et «MODE» (vous pouvez attendre aussi 5 minutes sans actionner de touche).

c) Essai du détecteur

Après avoir branché la caméra de surveillance sur la tension secteur, la fonction normale du détecteur PIR et de la caméra se mettent en marche au bout d'env. 60 secondes.

- Appuyez simultanément sur les touches «SET» et «MODE» pour activer le mode d'essai (l'écran affiche «TEST»).
- En mode d'essai, la DEL s'allume à droite, en haut du détecteur PIR lorsqu'un mouvement est détecté. Déplacez-vous dans la zone de balayage souhaitée et contrôlez le fonctionnement de la DEL. Comme mentionné au chapitre 7, le détecteur PIR réagit uniquement aux sources de chaleur qui se modifient et non au déplacement d'un objet ayant une température égale à la température ambiante.
- Changez la position de la caméra de surveillance ou du détecteur PIR jusqu'à ce que la DEL d'essai s'allume dans la zone de balayage souhaitée.
- Pour quitter le mode d'essai, appuyez simultanément sur les touches «SET» et «MODE» (vous pouvez attendre aussi 5 minutes sans actionner de touche).
- Le détecteur PIR est réactivée au bout de 60 secondes pour vous laisser suffisamment de temps pour quitter la zone de balayage (et éviter d'enregistrer inutilement).

9. Fonctions particulières

a) Généralités

Maintenez la touche «MODE» enfoncée jusqu'à ce que le symbole de la caméra clignote. Vous accédez aux fonctions spéciales respectives en appuyant courtement sur la touche «MODE».

Pour quitter le menu des fonctions spéciales, appuyez sur la touche «MODE» jusqu'à ce que «ESC» s'affiche à l'écran. Appuyez maintenant sur la touche «SET», la caméra de surveillance se retrouve ainsi en mode de fonctionnement normal (puis 60 secondes plus tard, le détecteur PIR est activé).

b) Sélection du mode photo ou vidéo

- Appuyez sur la touche «MODE» jusqu'à ce que le symbole de la caméra (sans ou avec «2P») et celui de la vidéo apparaissent sur l'écran.



Mode photo, une image par résolution par le détecteur PIR



Mode photo, deux images consécutives par résolution par le détecteur PIR



Mode vidéo, un clip vidéo de 10 secondes par résolution par le détecteur PIR

- Confirmez la fonction souhaitée avec la touche «SET», l'écran affiche «DONE».
- Appuyez courtement sur la touche «MODE» pour accéder au réglage suivant (pour quitter le menu des fonctions spéciales, appuyer sur la touche jusqu'à ce que «ESC» s'affiche et confirmer avec la touche «SET», voir ci-dessus).

c) Sélection de la résolution

Vous disposez de deux niveaux de résolution. Une résolution basse permet de mémoriser davantage d'images ou de vidéos, mais la qualité d'images est moins bonne.

- Appuyez sur la touche «MODE» jusqu'à ce que le symbole avec les trois étoiles (haute résolution, 2 mégapixels) ou le symbole avec une étoile (basse résolution, 1.3 mégapixel) apparaissent.
- Confirmez la sélection respective avec la touche «SET», l'écran affiche «DONE».
- Appuyez courtement sur la touche «MODE» pour accéder au réglage suivant (pour quitter le menu des fonctions spéciales, appuyer sur la touche jusqu'à ce que «ESC» s'affiche et confirmer avec la touche «SET», voir ci-dessus).

d) Réglage de l'intervalle d'enregistrement

La caméra de surveillance attend cet intervalle jusqu'à ce qu'une nouvelle résolution s'effectue via le détecteur PIR et donc un enregistrement. Cela permet d'éviter de remplir inutilement et rapidement la mémoire.

- Activez le menu des fonctions spéciales en maintenant la touche «MODE» enfoncée comme décrit ci-dessus jusqu'à ce que le symbole de la caméra clignote.
- Appuyez sur la touche «MODE» jusqu'à ce que «to-xx» apparaisse dans la ligne inférieure de l'écran, le chiffre «xx» s'affichant ; il correspond à l'intervalle d'enregistrement (en minutes).
- La touche «SET» permet de sélectionner le temps entre 1 et 60 minutes (maintenir plus longtemps la touche enfoncée pour le réglage rapide). Le temps que vous avez réglé est automatiquement repris en charge lorsque vous passez à l'option de menu suivante.
- Appuyez courtement sur la touche «MODE» pour accéder au réglage suivant (pour quitter le menu des fonctions spéciales, appuyer sur la touche jusqu'à ce que «ESC» s'affiche et confirmer avec la touche «SET», voir ci-dessus).

e) Sélection du mode lampe

- Appuyez sur la touche «MODE» jusqu'à ce que «AUTO» ou «OFF» clignote sur l'écran.

En mode «AUTO», la lampe incorporée se met en marche lorsque la caméra n'a pas assez de luminosité pour l'enregistrement.

En mode «OFF», la lampe se met en marche lorsque la valeur de luminosité (réglable via le bouton «LUX») est en deçà d'un certain seuil. Le symbole «*AUTO» disparaît de l'écran dans ce mode de fonctionnement.

- Confirmez la sélection respective avec la touche «SET», l'écran affiche «DONE».
- Appuyez courtement sur la touche «MODE» pour accéder au réglage suivant (pour quitter le menu des fonctions spéciales, appuyer sur la touche jusqu'à ce que «ESC» s'affiche et confirmer avec la touche «SET», voir ci-dessus).

f) Quitter le menu des fonctions spéciales

- Appuyez brièvement sur la touche «MODE» jusqu'à ce que «ESC» clignote.
- Appuyez courtement sur la touche «SET», la caméra de surveillance se retrouve en mode de fonctionnement normal.

10. Bouton de réglage «TIME» et «LUX»

a) «TIME»

Ce bouton permet de régler à quel moment la lampe doit s'éteindre (si elle a été activée par la caméra ou le détecteur PIR).



Une rotation vers la droite, dans le sens des aiguilles d'une montre (vers «+») prolonge la durée d'activation, une rotation vers la gauche, dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, la réduit.

b) «LUX»

Ce bouton de réglage permet de fixer le seuil de luminosité à partir duquel la lampe doit être activée.



Une rotation vers la droite, dans le sens horloge (dans le sens du symbole de la lune) active la lampe lorsque l'obscurité est avancée, une rotation dans l'autre sens (dans le sens du symbole du soleil) l'active, par conséquent, plus tôt.

11. Effacement des données



Nous vous recommandons d'effacer une carte mémoire SD dans l'ordinateur (dans un lecteur de cartes).

Copiez les fichiers de la carte mémoire SD qui ont été créés par la caméra de surveillance dans un répertoire du disque dur et effacez, une fois la copie effectuée, toute la carte mémoire SD avant de la réintroduire dans la caméra.

La mémoire interne de la caméra de surveillance et aussi la carte mémoire SD peuvent être effacées comme suit (lorsque vous utilisez une carte mémoire SD, la mémoire interne ne peut être supprimée):

- Appuyez simultanément sur les touches «SET» et «MODE» pour activer le mode d'essai (l'écran affiche «TEST»).
- Appuyez sur la touche «MODE» jusqu'à ce que le symbole de la poubelle apparaisse sur l'écran; pour «ONE», seul le dernier enregistrement sera supprimé et pour «ALL» toute la mémoire (appuyer une autre fois éventuellement sur la touche «MODE» pour passer de «ONE» à «ALL»).
- Confirmez l'opération d'effacement avec la touche «SET»; une fois l'effacement réussi, «DONE» apparaît brièvement sur l'écran.
- Pour quitter le mode d'essai, appuyez simultanément sur les touches «SET» et «MODE» (vous pouvez attendre aussi 5 minutes sans actionner de touche).

12. Raccordement à l'ordinateur

a) Lecture des données

La caméra de surveillance dispose d'une mini-prise USB permettant de lire les données de la mémoire interne ou d'une carte SD insérée.



Installez d'abord le logiciel du CD avant de relier la caméra à l'ordinateur.

Si le logiciel d'installation ne démarre pas automatiquement lorsque vous avez introduit le CD, lancez le programme «Autorun.exe» dans le répertoire principal du CD.

Si vous employez la caméra de surveillance à l'extérieur, nous vous conseillons d'utiliser une carte mémoire SD car la longueur du câble USB (sans répéteur) ne doit pas être supérieure à 5 m.

Une fois le logiciel installé, la caméra de surveillance peut être reliée à un port USB libre de votre ordinateur par le biais du câble USB fourni.

Windows détecte le nouveau matériel et termine ensuite l'installation des pilotes.

Un nouveau lecteur apparaît dans le gestionnaire de fichiers qui permet de lire les données dans la mémoire de la caméra de surveillance ou la carte mémoire SD.

b) Utilisation comme webcam

La caméra dans la caméra de surveillance peut fonctionner également comme Webcam classique.



Cette fonction peut être utilisée pour régler le champ de prise de vue qui sera ensuite mémorisé lors d'un enregistrement.

Procédez comme suit pour activer le mode Webcam:

- Mettez la tension secteur de la caméra en marche. Les données de la mémoire interne se perdent lors de cette opération (les données d'une carte SD restent mémorisées) ainsi que les réglages tels que l'heure et la date.
- Installez les pilotes du CD fourni (voir chapitre 12 a) si ce n'est pas encore fait.
- Reliez la prise USB de la caméra à un port USB libre de votre ordinateur après avoir installé les pilotes. La détection du matériel informatique trouve maintenant une Webcam, l'installation des pilotes est terminée.



La tension secteur de la caméra de surveillance ne doit pas être mise sous tension, le cas échéant le mode Webcam ne fonctionnera pas. L'alimentation électrique de la Webcam se fait par le biais du port USB de l'ordinateur (doit fournir un courant de 500mA, par ex. le port USB d'un ordinateur ou d'un concentrateur USB avec bloc d'alimentation).

- Pour tester la fonction Webcam, vous pouvez utiliser le logiciel fourni par ex. («Ulead-Photo-Explorer» ou «Amcap» dans le menu de démarrage).



Avant de remettre la tension secteur de la caméra de surveillance en marche, débranchez la liaison USB entre l'ordinateur et la caméra).

13. Mise en place et remplacement de l'ampoule



ATTENTION !

L'ampoule ne doit être mise en place ou remplacée qu'à l'état hors tension. Il y a sinon un danger mortel d'électrocution !

Mettez l'alimentation électrique hors tension en retirant le fusible et en déconnectant le coupe-circuit automatique. Assurez-vous qu'elle ne puisse être rétablie de manière intempestive, mettez p. ex. un panneau avertisseur.

Contrôlez la mise hors tension de l'alimentation électrique à l'aide d'un appareil de mesure approprié.

- Sauvegardez d'abord, le cas échéant, les données de la mémoire interne.
- Débranchez la caméra de surveillance du secteur.



Laissez le boîtier et l'ampoule suffisamment refroidir avant de toucher le boîtier et de remplacer l'ampoule. Le cas échéant, risque de brûlures ! L'ampoule et le boîtier de la caméra de surveillance deviennent très chauds lorsqu'ils sont en marche.

- Enlevez la vis de retenue du couvercle avant et retirez le cadre et la plaque de verre. Attention, la plaque de verre pourrait tomber; risque de blessures !
 - Retirez l'ampoule défectueuse de son support. Ne forcez pas, l'ampoule pourrait se casser, risque de blessures ! Le cas échéant, utilisez des gants de protection appropriés.
 - Insérez une ampoule appropriée R7S (tige halogène). Ne touchez pas le verre avec les doigts, utilisez une protection appropriée. Le cas échéant, l'ampoule pourrait tacher ultérieurement lors du fonctionnement.
- N'utilisez qu'une ampoule de max. 500W. Vous pouvez cependant utiliser bien entendu une ampoule d'une puissance inférieure (si vous n'avez pas besoin d'ampoule aussi puissante).
- Refermez avec soin le couvercle avant.

14. Manipulation



Respectez toutes les consignes de sécurité indiquées dans le présent mode d'emploi!

Le produit ne doit être utilisé que dans des locaux secs ou à l'extérieur sous abri.



Ne touchez pas l'appareil et le cordon secteur avec les mains humides ou mouillées ! Risque d'électrocution mortelle !

- Il convient d'éviter les conditions défavorables suivantes sur le lieu de montage ou lors du transport :
 - précipitations directes,
 - froid ou chaleur extrême,
 - exposition directe aux rayons du soleil,
 - de la poussière ou des gaz, vapeurs ou solvants inflammables,
 - de fortes vibrations,
 - champs magnétiques intenses à proximité de machines ou de haut-parleurs, par ex.
- Veillez à une aération suffisante de la caméra de surveillance. Il faut la monter de façon à garantir une circulation d'air suffisante. Conservez une distance suffisante par rapport aux surfaces ou objets combustibles ou facilement inflammables.

Conservez une distance d'au moins 1 m des surfaces éclairées!

- Veillez lors du montage à ce que le cordon secteur ne soit pas ni plié ni coincés.
- Contrôlez l'appareil avant chaque mise en marche pour vérifier qu'il n'est pas endommagé ! Au cas vous constateriez des endommagements, ne PAS brancher l'appareil à la tension du secteur ! Danger de mort !
- Un fonctionnement sans risque n'est plus assuré lorsque
 - l'appareil présente des dommages visibles,
 - l'appareil ne fonctionne plus,
 - l'appareil a été stocké durant une période prolongée dans des conditions défavorables,
 - lorsqu'il a subi de sévères contraintes liées au transport.
- Il est interdit d'ouvrir le produit, hormis pour les travaux de montage et le changement de l'ampoule décrits dans le présent mode d'emploi. Aucune pièce nécessitant un entretien ne se trouve à l'intérieur du produit.

15. Maintenance et nettoyage

Avant de nettoyer l'extérieur du boîtier de la caméra de surveillance, débranchez-la du secteur (sauvegarder éventuellement les données de la mémoire interne).

Patiencez jusqu'à ce que le boîtier soit suffisamment refroidi; risque de brûlures !

Pour nettoyer l'extérieur, il vous suffit d'utiliser un chiffon propre, sec et doux. Pour enlever des salissures plus importantes du boîtier, il est conseillé d'utiliser un chiffon légèrement humidifié à l'eau tiède.

Nettoyez la lentille de la caméra et la surface du détecteur PIR avec la plus grande précaution, sinon des rayures sont possibles.

16. Élimination



Les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés dans les poubelles ordinaires!

Il convient de procéder à l'élimination du produit au terme de sa durée de vie conformément aux prescriptions légales en vigueur.

17. Caractéristiques techniques

Tension de service : 230 V~/50 Hz

Angle d'ouverture PIR : 52°

Portée DIP : Jusqu'à 9 m

Détecteur dans la caméra : 1.3 mégapixels, CMOS; résolution vidéo 320x240 pixels, 10 images/s

Angle d'ouverture de la caméra : 48°

Mémoire Interne : 16 mégaoctets (pas entièrement disponibles car utilisés par l'électronique de la caméra)

Mémoire externe : tiroir SD jusqu'à 2 GB possible

Ampoule : R7S, 500 W maximum

Température de service : de -10 °C à +40 °C

Température de stockage : de -20 °C à +55 °C

Humidité de l'air (en service/stockage) : ... 20 - 85%, non condensée

| | Pagina |
|---|--------|
| 1. Inleiding | 60 |
| 2. Voorgescreven gebruik | 61 |
| 3. Verklaring van symbolen | 61 |
| 4. Leveringsomvang | 61 |
| 5. Veiligheidsvoorschriften | 62 |
| 6. Bedieningselementen | 64 |
| 7. Montage en ingebruikname | 66 |
| 8. Basisinstellingen | 69 |
| a) Tijd en datum instellen | 69 |
| b) Netfrequentie | 70 |
| c) Sensortest | 70 |
| 9. Speciale functies | 71 |
| a) Algemeen | 71 |
| b) Foto- of videomodus selecteren | 71 |
| c) Resolutie selecteren | 71 |
| d) Opname-interval instellen | 72 |
| e) Lampenmodus selecteren | 72 |
| f) Menu voor speciale functies verlaten | 72 |
| 10. Instelregelaar "TIME" en "LUX" | 73 |
| a) "TIME" | 73 |
| b) "LUX" | 73 |
| 11. Gegevens wissen | 73 |
| 12. Aansluiting aan de computer | 74 |
| a) Gegevens uitlezen | 74 |
| b) Functie als webcam | 74 |
| 13. Plaatsen/vervangen van lampen | 75 |
| 14. Gebruik | 76 |
| 15. Onderhoud en reiniging | 77 |
| 16. Verwijderen | 77 |
| 17. Technische gegevens | 77 |

1. Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Dit product voldoet aan de voorwaarden van de nationale en Europese wetgeving.

Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om deze status van het apparaat te handhaven en een ongevaarlijke werking te garanderen!

Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Deze bevat belangrijke instructies voor de inbedrijfstelling en bediening. Neem deze instructies in acht, ook wanneer u het product aan derden doorgeeft. Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig om later nog eens door te kunnen lezen!

Alle voorkomende bedrijfsnamen en productaanduidingen zijn handelsmerken van de huidige eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.

Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be.

2. Voorgeschreven gebruik

De bewakingscamera is voor montage in het beschermde buitenbereik (IP44) ontworpen en wordt gebruikt voor het opnemen van foto's of video's; een ingebouwde bewegingsmelder activeert daarbij een sterke halogeenlamp (max. 500W).

De netspanning (230V~/50Hz) zorgt voor de stroomvoorzorging.

Het opnemen (foto's, video's) kan of een intern geheugen (uitlezen via USB) of, wat veel comfortabeler is, een eenvoudig wisselbare SD-geheugenkaart (max. 2GByte) voor zijn rekening nemen.

Een andere toepassing dan hierboven beschreven, kan leiden tot beschadiging van het product. Daarnaast bestaat het risico van b.v. kortsluiting, brand of elektrische schokken.



Gelieve alle veiligheids- en montagevoorschriften van deze gebruiksaanwijzing in acht te nemen!

3. Verklaring van symbolen



Het symbool met de bliksemschicht in een driehoek wordt gebruikt als er gevaar bestaat voor de gezondheid, b.v. door een elektrische schok.



Het symbool met het uitroepteken in een driehoek wijst op bijzondere gevaren bij de hantering, het gebruik en de bediening.



Het "hand"-symbool staat voor speciale tips en bedieningsinstructies.

4. Leveringsomvang

- Bewakingscamera met aansluitkabel (lamp niet inbegrepen, moet afzonderlijk worden besteld)
- USB verbindingskabel
- CD met software
- Handleiding

5. Veiligheidsvoorschriften



Bij schade veroorzaakt door het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing vervalt het recht op garantie. Voor vervolgschade die hieruit ontstaat, zijn wij niet aansprakelijk!

Voor materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsvoorschriften, zijn wij niet verantwoordelijk! In dergelijke gevallen vervalt elke aanspraak op garantie!

Geachte klant: de volgende veiligheidsvoorschriften- en risico's dienen niet alleen ter bescherming van uw eigen veiligheid, maar ook ter bescherming van het apparaat. Lees de volgende punten zorgvuldig door:



- Uit veiligheids- en keuringsoverwegingen (EG) is het eigenhandig ombouwen en/of wijzigen van het product niet toegestaan. Hierdoor vervalt bovendien de garantie.

- Houd het product buiten bereik van kinderen; het is geen speelgoed. Kinderen kunnen niet inschatten welke gevaren met het gebruik van elektrische apparatuur zijn verbonden.



Wees bijzonder aandachtig wanneer er kinderen in de buurt zijn, deze kunnen proberen om voorwerpen in de openingen van het product te steken. Er bestaat het gevaar van een elektrische schok; levensgevaarlijk.

- Het product is geschikt voor gebruik binnenshuis of in het beschermde buitenbereik (b.v. onder een afdak).

- De constructie van het product voldoet aan beschermingsklasse I. De aardleiding moet aangesloten worden, anders bestaat in geval van fouten levensgevaar door een elektrische schok.

- Wanneer het product van een koude in een warme ruimte wordt gebracht (b.v. bij transport), kan condenswater ontstaan. Levensgevaar door elektrische schokken!

Laat het product daarom eerst op kamertemperatuur komen, vóórdát u het monteert en in bedrijf neemt.

- Gebruik het apparaat uitsluitend in een gematigd klimaat; niet in een tropisch klimaat.

- U mag het snoer niet knikken en u mag er geen voorwerpen op plaatsen.

- Als het netsnoer beschadigd is, mag u het niet aanraken. Schakel eerst de netspanning uit (b.v. via de bijbehorende zekeringautomaat)

Laat daarna de netkabel door een vakman vervangen.

- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos liggen. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.

- De behuizing van de lamp van de bewakingscamera wordt bij gebruik zeer heet, verbrandingsgevaar!

Moet de positie van de bewakingscamera veranderd worden, controleer dan eerst heel voorzichtig de temperatuur van de behuizing, vóórdát u deze aanpakt! Hetzelfde geldt bij het vervangen van de lamp.

- Bij het vervangen van een lamp moet de bewakingscamera eerst van de netspanning worden gescheiden; schakel de netspanning uit (bijbehorende zekeringautomaat uitschakelen). Laat vervolgens de behuizing voldoende afkoelen.



Pas daarna mag de behuizing worden geopend en de halogeenstaaf door een nieuwe worden vervangen!



Let op, dat alleen een halogeenstaaf (type "R7S") met maximaal 500W wordt geplaatst.

Vóór de inbedrijfname moeten het beschermingsglas en het afdekframe weer correct geplaatst en bevestigd worden.

- Is het beschermingsglas van de lamp beschadigd, dan mag het product niet meer worden gebruikt! Schakel de netspanning uit en beveilig het product tegen hernieuwde inbedrijfname! Door een beschadigd beschermingsglas kan vochtigheid in het product binnendringen, levensgevaar door een elektrische schok!

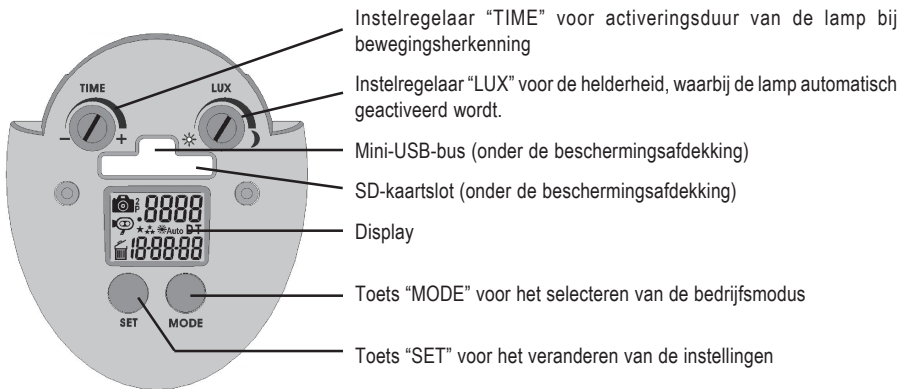
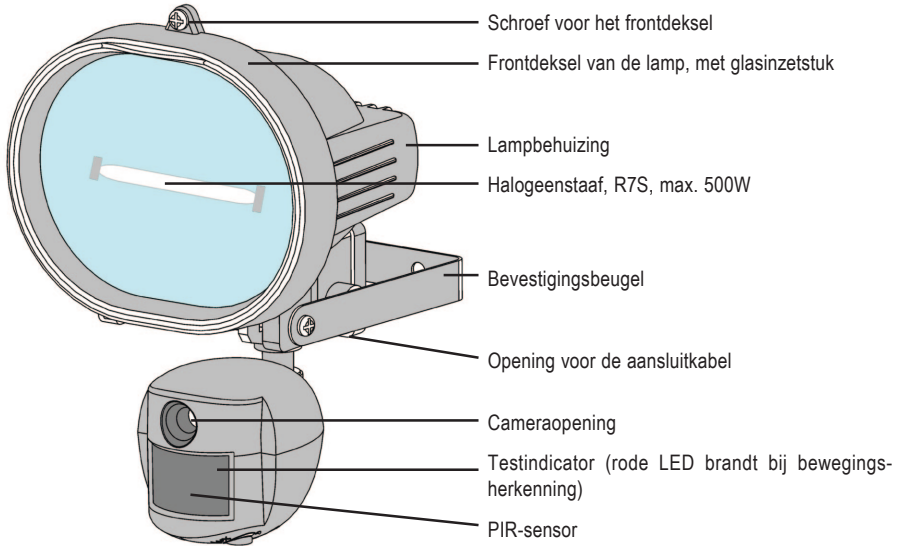
Vervang eerst het beschermingsglas, vóórdat het product weer met de netspanning verbonden en in bedrijf genomen wordt.

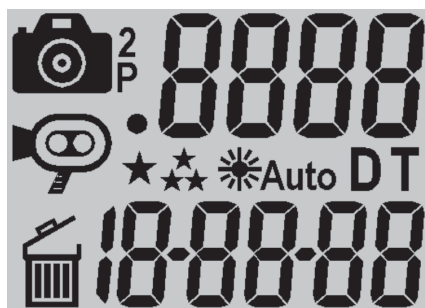
- Houd voldoende afstand tot bestraalde oppervlakken (minstens 1m), omdat anders brandgevaar bestaat. Richt de lichtstraal nooit op brandbare of licht ontvlambare voorwerpen.

Monteer de bewakingscamera niet op licht brandbare oppervlakken! Houd voldoende afstand aan tot dergelijke materialen.

- Kijk nooit direct in het licht, door de hoge lichtsterkte bestaat het gevaar van blijvende oogschade!
- Neem daarom vóór de montage van de bewakingscamera de evt. geldende gerechtelijke randvoorwaarden in acht. Informeer uzelf vóór de montage, of de bewaking van het gewenste bereik en het opnemen van foto's resp. video's toegestaan is.
- In bedrijven moet rekening gehouden worden met de voorschriften ter voorkoming van ongevallen opgesteld door de nationale bonden van de ongevallenverzekering voor elektrische installaties en productiemiddelen.
- In scholen, opleidingscentra, hobbyruimtes en doe-het-zelf werkplaatsen moet het gebruik van het product op verantwoorde wijze worden gecontroleerd door vakkundig personeel.

6. Bedieningselementen





Beeldmodus 1: de bewakingscamera slaat bij bewegingsherkenning één foto op.



Beeldmodus 2: er worden direct na elkaar twee foto's opgenomen en opgeslagen.



Teliindicator voor foto's/video's



Statusindicator, wanneer een SD-kaart gebruikt wordt.



Videomodus: bij bewegingsherkenning wordt een 10 seconden lange video opgeslagen.



Symbool voor hoge resolutie



Symbool voor normale resolutie



Symbool voor de wismodus



Symbool voor de bedrijfsmodus van de geïntegreerde lamp

Symbool aanwezig: de lamp wordt geactiveerd, wanneer de camera vaststelt dat te weinig licht aanwezig is

Symbool niet aanwezig: De lamp wordt geactiveerd, wanneer de PIR-sensor een beweging herkent en de gemeten helderheidswaarde onder de schakeldrempel van de instelregelaar "LUX" ligt.



Indicator voor tijd/datum



Verschijnt deze indicator, dan wordt door het drukken op de toets "SET" de actuele indicatormodus verlaten.

7. Montage en ingebruikname



De installatie van de bewakingscamera mag alleen door een erkend vakman (b.v. elektricien) worden uitgevoerd, die vertrouwd is met de desbetreffende voorschriften (b.v. KEMA/KIVI/IEEE)!



Door ondeskundige werkzaamheden aan de netspanning brengt u niet alleen uw eigen veiligheid, maar ook die van anderen in gevaar!

Wanneer u niet over de nodige vakkennis beschikt om de montage zelf uit te kunnen voeren, laat dit dan over aan een vakman.

De bewakingscamera moet in de onderverdeling van de klant met een 10/16A zekering worden beveiligd.

Hiervoor moet een aardlekschakelaar (FI) geschakeld worden.

De installatie van de bewakingscamera mag alleen uitgevoerd worden als de betreffende stroomgroep spanningsvrij is. **Hierbij is het niet voldoende, b.v. de lichtschakelaar uit te schakelen!**

Schakel de elektrische netleiding stroomloos door het verwijderen van de betreffende stroomcircuitzekering of het uitschakelen van de zekeringautomaat. Zorg ervoor dat deze niet onbevoegd weer worden ingeschakeld, b.v. met behulp van een waarschuwingsbordje.

Controleer of de netleiding geheel spanningsvrij is, b.v. met een geschikt meetapparaat.

De bewakingscamera kan binnenshuis of in het beschermde buitenbereik worden gemonteerd. Het laatstgenoemde betekent, dat de bewakingscamera niet aan directe neerslag blootgesteld mag worden, de montage moet b.v. onder een vooruitstekend dak worden uitgevoerd.

Kies als montageplaats een voldoende hoge positie, in een hoogte van 2-4 meter, de lamp met de camera en de sensor wordt hierbij schuin naar beneden gericht.



Neem daarom vóór de montage van de bewakingscamera de evt. geldende gerechtelijke voorwaarden in acht. Informeer uzelf vóór de montage, of bewaking van het gewenste bereik en het opnemen van foto's resp. video's toegestaan is.

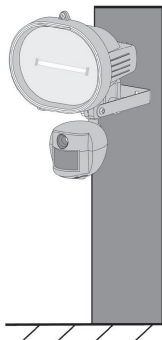
De precieze positionering van de camera is natuurlijk pas na enige pogingen resp. testopnames mogelijk. (neem hierbij ook hoofdstuk 12 b in acht).



Houd bij de lamp voldoende afstand tot bestraalde oppervlakken (minstens 1m), omdat anders brandgevaar bestaat. Richt de lichtstraal nooit op brandbare of licht ontvlambare voorwerpen.

Monteer de bewakingscamera niet direct op licht brandbare oppervlakken! Houd voldoende afstand aan tot dergelijke materialen! Ook de achterkant van de lamp wordt bij gebruik zeer heet. Er bestaat brandgevaar! Bovendien is door de invloed van de warmte een verkleuring van het montageoppervlak mogelijk.

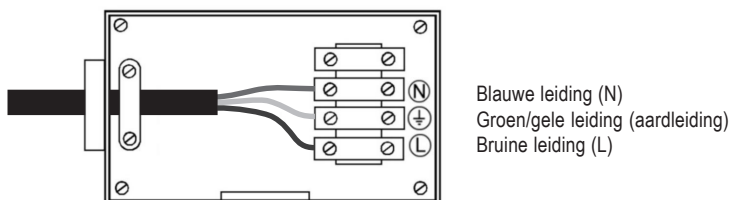
Voor een eenvoudigere montage kan de bevestigingsbeugel weg worden genomen, hiervoor moeten de schroeven/ moeren links en rechts bij de lamp worden verwijderd (op de oriëntatie/positionering van de onderleg- en borgschijven letten).



Het relatief hoge gewicht van de bewakingscamera vereist een passende stabiele montage, b.v. aan een muur. Gebruik passende schroeven en pluggen, let bij het boren en vastschroeven op, dat geen kabels, buizen en leidingen worden beschadigd!

Is de netkabel niet al bij de levering vóór-gemonteerd, dan moet deze aan de schroefklem binnen in de bewakingscamera worden aangesloten.

Draai hiervoor alle vier schroeven uit de deksel van de behuizing en neem deze weg. Schuif de kabel door de wartel (evt. vooraf losmaken) in de behuizing. De drie leidingen van de netkabel worden aan de overeenkomstige schroefklemmen aangesloten:



Wanneer zich in de 3 schroefklemmen al kabels bevinden, dan moeten deze daar vast worden geschroefd, ze dienen als stroomvoorzorging voor de camera resp. de bewegingsmelder.

Let op, dat de kabel door de trekontlasting wordt geleid en daar met de beide schroeven vastgeschroefd wordt. Draai dan de wartel vast, om de bescherming tegen vochtigheid te garanderen.

Tenslotte moet de deksel van de behuizing geplaatst en met de vier schroeven gemonteerd worden.

Het andere einde van de netkabel moet in een geschikte aansluitdoos worden aangesloten (blauw = N, bruin = L, groen/geel = aardleiding). Gebruik geschikte schroefklemmen.

Plaats een geschikte lamp in de bewakingscamera, zie hoofdstuk 13.

Aansluitend verbindt u de bewakingscamera met de netspanning (230 V/AC/50 Hz).

De lamp in de bewakingscamera brandt gedurende 1 minuut (zelftest). Daarna is de bewakingscamera klaar voor gebruik en neemt bij beweging foto's op, wanneer de PIR-sensor overeenkomstige bewegingen herkent.



De PIR-sensor reageert niet op beweging alleen (b.v. een vallend blad, bewegende voorwerpen), maar op verschillende, zich bewegende warmtebereiken, zoals de beweging van een mens of een dier met warme lichaamsdelen voor een achtergrond met een andere temperatuur.



Het interne, reeds geïntegreerde geheugen is niet geheel beschikbaar, het wordt ook voor het bewerken van foto's gebruikt. Daarom raden wij u aan, een extra SD-geheugenkaart (niet meegeleverd, max. 2 GByte mogelijk) te gebruiken. Wanneer een SD-geheugenkaart geplaatst is, dan wordt het interne geheugen van de bewakingscamera gedeactiveerd.

Is het interne geheugen of de SD-geheugenkaart vol, dan worden steeds de oude gegevens met nieuwe overschreven.

Bij een stroomuitval gaan de gegevens van het interne geheugen verloren. De gegevens op de SD-geheugenkaart blijven daarentegen natuurlijk behouden.

De bewakingscamera beschikt weliswaar over een USB-aansluiting, het is echter moeizaam deze te gebruiken wanneer de bewakingscamera b.v. aan de muur van een huis gemonteerd is, vooral omdat een USB-kabel zonder repeater maar max. 5m lang mag zijn. Wij raden u daarom aan, een SD-geheugenkaart te gebruiken, die zeer eenvoudig ontnomen en in een computer uitgelezen kan worden.

Let a.u.b. op het volgende:

Wordt een SD-kaart geplaatst, dan verschijnt het symbool voor de SD-geheugenkaart ("•") pas dan, wanneer de bewegingsmelder een beweging herkend en een foto resp. video opgeslagen heeft.



Neem hierbij ook hoofdstuk 9 .d) in acht. Het daar ingestelde tijdsinterval (b.v. 5 minuten) moet afgelopen zijn, voordat de bewegingsmelder weer actief is en een beweging herkend – pas dan wordt opgeslagen en de SD-geheugenkaart kan herkend worden.

Verbaas uzelf daarom niet, wanneer het symbool "•" voor de geheugenkaart niet direct in het display verschijnt, wanneer de kaart geplaatst wordt!

Wordt de SD-kaart verwijderd, dan verdwijnt het symbool "•" in het display (voor een geplaatste SD-kaart) pas dan, wanneer de bewegingsmelder een beweging herkend heeft en een foto resp. video in het interne geheugen schrijft.



Ook hier moet in acht worden genomen, dat het in hoofdstuk 9. d) instelbare tijdsinterval eerst af moet lopen, zie aanwijzing boven.



U kunt de SD-geheugenkaart ook tijdens het in bedrijf zijn van de bewakingscamera plaatsen of uitnemen. Zoals boven beschreven, kan het echter enige tijd duren, voordat deze herkend wordt en het symbool "•" in het display verschijnt (resp. weer verdwijnt), afhankelijk van het in hoofdstuk 9. d) ingestelde tijdsinterval.

In zeldzame gevallen kan het voorkomen, dat de bewakingscamera tijdens het plaatsen of verwijderen probeert gegevens op de SD-geheugenkaart te schrijven (b.v. bij het opnemen van een video bij bewegingsherkenning).

Het is mogelijk, dat het bestandssysteem van de SD-geheugenkaart hierbij beschadigd wordt, zodat de laatste opname b.v. niet leesbaar meer is.

Voorbeeld: Nadert u de bewakingscamera om de geheugenkaart uit te nemen en heeft u een video-opname geprogrammeerd, dan loopt mogelijk nog een opname op de SD-geheugenkaart. Neemt u de SD-geheugenkaart nu uit het apparaat, dan wordt de laatste opname natuurlijk niet geheel opgeslagen.

Mogelijkerwijze moet de SD-geheugenkaart dan na het kopiëren van de andere foutvrije opnames opnieuw in de computer worden geformatteerd (alleen FAT resp. FAT32, echter niet NTFS!), voordat deze weer in de bewakingscamera geplaatst wordt.

Er mag alleen een gebruikelijke SD-geheugenkaart met max. 2GByte geheugen worden gebruikt. Het gebruik van zogenaamde SDHC-geheugenkaarten is niet mogelijk.

8. Basisinstellingen

U kunt verschillende instellingen van de bewakingscamera veranderen. Let a.u.b. op, dat na elke verandering de test-LED achter de PIR-sensor knippert, bovendien is de PIR-sensor pas na ca. 60 seconden weer actief, zodat u genoeg tijd heeft om het registratiebereik te verlaten (zo worden onnodige opnames vermeden).

| Instelling | Instelbaar |
|-----------------|-----------------------------------|
| Tijd | HH : MM (uur : minuut) |
| Datum | MM : DD : YY (maand : dag : jaar) |
| Netfrequentie | 50/60 |
| Opname-interval | 1-60 minuten |
| Resolutie | Hoog/laag |
| Opnamemodus | Video/foto |
| Lampfunctie | Aan/uit |

a) Tijd en datum instellen

De tijd en de datum worden gebruikt voor het opslaan van foto's en video's. Zo kunt u later bepalen, wanneer een foto resp. een video gemaakt werd (in het beeld zelf worden de tijd en de datum ingevoegd).

Wilt u een SD-geheugenkaart gebruiken, plaats deze dan nu. Schakel daarna de netspanning in.



Attentie, de lamp wordt kort daarna geactiveerd, kijk niet in de lamp, gevaar voor oogschade!

- Druk **gelijktijdig en kort** de toetsen "SET" en "MODE", om de testmodus te activeren (het display geeft in de bovenste regel "TEST" weer).
- Druk zo vaak op de toets "MODE", tot in het display "T" en het linker gedeelte van de tijd "00 - 00" knippert.
- Door herhaald bedienen van de toets "SET" kunnen de uren worden ingesteld.
- Bevestig de instelling met een druk op de toets "MODE".
- Door herhaald bedienen van de toets "SET" kunnen nu de minuten worden ingesteld.
- Bevestig uw instelling met de toets "MODE".
- Het display geeft nu de datum weer (in de basisinstelling af fabriek b.v. 04:01:06, MM:DD:YY, maand:dag:jaar).
- Door herhaald bedienen van de toets "SET" kan de maand worden ingesteld, bevestig met de toets "MODE".
- Ga op dezelfde wijze verder met het instellen van de datum en het jaar.



De opgenomen gegevens worden met tijd en datum opgeslagen, zodat u het tijdstip van de opname precies kunt bepalen.

Let a.u.b. op, dat de instellingen bij een stroomuitval resp. het scheiden van de netspanning (bij het ontnemen/plaatsen van de SD-geheugenkaart) opnieuw uitgevoerd moeten worden.

- Na het instellen van het jaar komt u direct in de instelling van de netfrequentie (zie b).

Om de testmodus nu direct te verlaten drukt u opnieuw **gelijktijdig en kort** de toetsen "SET" en "MODE" (alternatief kunt u 5 minuten wachten, zonder een toets te bedienen).

b) Netfrequentie

Hier kan geselecteerd worden, welke netfrequentie uw netspanning heeft (in Europa normaalgesproken 50Hz). In verbinding met TL-lampen kunnen anders flakkereffecten of overbelichte beelden optreden.

- Bevindt zich de bewakingscamera nog niet in de testmodus, druk dan **gelijktijdig en kort** de toetsen "SET" en "MODE" om de testmodus te activeren (het display geeft "TEST" weer).
- Druk nu zolang op de toets "MODE" tot in het display "60Hz" resp. "50Hz" knippert.
- Bevestig de instelling "60Hz" resp. "50Hz" met de toets "SET", het display geeft "DONE" (klaar) weer.
- Om de testmodus te verlaten drukt u gelijktijdig en kort de toetsen "SET" en "MODE" (alternatief kunt u 5 minuten wachten, zonder een toets te bedienen).

c) Sensortest

Na het aansluiten van de bewakingscamera aan de netspanning wordt na ongeveer 60 seconden de activering van de normale functie van de PIR en de camera uitgevoerd.

- Druk **gelijktijdig en kort** de toetsen "SET" en "MODE", om de testmodus te activeren (het display geeft "TEST" weer).
- In de testmodus brandt de LED rechts boven in de PIR-sensor wanneer een beweging herkend werd. Loop in het gewenste registratiebereik rond en controleer de functie van de LED. Zoals al in hoofdstuk 7 vermeldt, reageert de PIR-sensor alleen op zich veranderende warmtebereiken en niet op b.v. de beweging van een voorwerp met dezelfde temperatuur als de omgeving.
- Verander de positie van de bewakingscamera resp. de PIR-sensor, totdat de test-LED in het gewenste registratiebereik brandt.
- Om de testmodus te verlaten drukt u gelijktijdig de toetsen "SET" en "MODE" (alternatief kunt u 5 minuten wachten, zonder een toets te bedienen).
- De PIR-sensor wordt pas weer na 60 seconden actief, zodat u genoeg tijd heeft om het registratiebereik te verlaten (zo worden onnodige opnames vermeden).

9. Speciale functies

a) Algemeen

Houd de toets "MODE" zolang gedrukt, tot het camerasymbool knippert. Door kort op de toets "MODE" te drukken, komt u in de betreffende speciale functies.

Om het menu met de speciale functies te verlaten, drukt u zo vaak op de toets "MODE", tot "ESC" in het display wordt weergegeven. Druk nu de toets "SET", de bewakingscamera bevindt zich dan weer in de normale bedrijfsmodus (vervolgens duurt het 60 seconden, vóórdat de PIR-sensor actief is).

b) Foto- of videomodus selecteren

- Druk de toets "MODE" zo vaak, tot in het display het camerasymbool (zonder resp. met "2P") of het videosymbool verschijnt.



Fotomodus, één beeld bij elke activering door de PIR-sensor



Fotomodus, twee beelden na elkaar bij elke activering door de PIR-sensor



Videomodus, een 10 seconden lange videoclip bij elke activering door de PIR-sensor

- Bevestig de gewenste functie met de toets "SET", het display geeft "DONE" weer.
- Druk kort de toets "MODE" om naar de volgende instelling te gaan (druk om het menu met de speciale functies te verlaten de toets zo vaak, tot "ESC" weergegeven wordt en bevestig met de toets "SET", zie boven).

c) Resolutie selecteren

Er zijn twee resolutieniveaus beschikbaar. Bij lage resolutie kunnen meer foto's resp. video's worden opgeslagen, de beeldkwaliteit is echter geringer.

- Druk de toets "MODE" zo vaak, tot in het display of het symbool met de drie sterren (hoge resolutie, 2 Megapixel) of het symbool met één ster (lage resolutie, 1,3 Megapixel) verschijnt.
- Bevestig de betreffende selectie met de toets "SET", het display geeft "DONE" weer.
- Druk kort de toets "MODE" om naar de volgende instelling te gaan (druk om het menu met de speciale functies te verlaten de toets zo vaak, tot "ESC" weergegeven wordt en bevestig met de toets "SET", zie boven).

d) Opname-interval instellen

De bewakingscamera wacht gedurende deze tijd, totdat een hernieuwde activering door de PIR-sensor en daarmee een registratie plaats kan vinden. Dit verhindert, dat het geheugen onnodig snel volloopt.

- Activeer het menu voor de speciale functies, druk daarvoor zoals boven beschreven de toets "MODE" zo lang, tot het camerasymbool knippert.
- Druk de toets "MODE" zo vaak, tot in het display in de onderste regel "to-xx" verschijnt, hierbij wordt voor "xx" een getal in het display afgebeeld, dit is het opname-interval (in minuten).
- Met de toets "SET" kan de tijd van 1 tot 60 minuten worden gekozen (toets langer gedrukt houden voor snelle verandering). De door u ingestelde tijd wordt automatisch overgenomen wanneer naar het volgende menupunt gewisseld wordt.
- Druk kort de toets "MODE" om naar de volgende instelling te gaan (druk om het menu met de speciale functies te verlaten de toets zo vaak, tot "ESC" weergegeven wordt en bevestig met de toets "SET", zie boven).

e) Lampenmodus selecteren

- Druk nu zolang op de toets "MODE" tot in het display "AUTO" resp. "OFF" knippert.

In de "AUTO"-modus wordt de ingebouwde lamp geactiveerd wanneer de camera te weinig licht voor een opname heeft.

In de "OFF"-modus wordt de lamp geactiveerd wanneer de helderheidswaarde (via de instelregelaar "LUX" instelbaar) onder een bepaalde drempel valt. Het symbool "AUTO" wordt bij deze bedrijfsmodus niet in het display weergegeven.

- Bevestig de betreffende selectie met de toets "SET", het display geeft "DONE" weer.
- Druk kort de toets "MODE" om naar de volgende instelling te gaan (druk om het menu met de speciale functies te verlaten de toets zo vaak, tot "ESC" weergegeven wordt en bevestig met de toets "SET", zie boven).

f) Menu voor speciale functies verlaten

- Druk zo vaak kort op de toets "MODE", tot "ESC" knippert.
- Druk kort op de toets "SET", de bewakingscamera bevindt zich weer in de normale bedrijfsmodus.

10. Instelregelaar “TIME” en “LUX”

a) “TIME”

Met deze instelregelaar wordt ingesteld, na welke tijd de lamp uitgeschakeld wordt (wanneer de camera resp. de PIR-sensor geactiveerd werd).



Een draaiing naar rechts met de klok mee (in “+”-richting) verlengt de activeringsduur, een draaiing naar links tegen de klok in vermindert deze.

b) “LUX”

De instelregelaar wordt gebruikt om de helderheidsdrempel voor de activering van de lamp in te stellen.



Bij draaiing naar rechts met de klok mee (in de richting van het maansymbool) wordt de lamp pas bij sterkere donkerheid geactiveerd, bij draaiing tegen de klok in (in de richting van het zonsymbool) overeenkomstig vroeger.

11. Gegevens wissen



Wij raden u aan een SD-geheugenkaart via de computer te wissen (in een kaartlezer).

Kopieer de bestanden die de bewakingscamera op de SD-geheugenkaart opgeslagen heeft in een map op de harde schijf en wis na het succesvolle kopiëren de gehele SD-geheugenkaart, vóórdat u deze weer in de bewakingscamera plaatst.

Het interne geheugen van de bewakingscamera en ook de SD-geheugenkaart kunnen als volgt worden gewist (is een SD-geheugenkaart geplaatst dan kan het interne geheugen niet worden gewist):

- Druk gelijktijdig de toetsen “SET” en “MODE”, om de testmodus te activeren (het display geeft “TEST” weer).
- Druk zo vaak op de toets “MODE”, tot in het display een vuilnisbaksymbool verschijnt, bij “ONE” wordt de laatste opname gewist, bij “ALL” het gehele geheugen (evt. de toets “MODE” nogmaals drukken, om van “ONE” naar “ALL” om te schakelen).
- Bevestig de wisprocedure met de toets “SET”, na het succesvolle wissen wordt kort “DONE” in het display weergegeven.
- Om de testmodus te verlaten drukt u gelijktijdig de toetsen “SET” en “MODE” (alternatief kunt u 5 minuten wachten, zonder een toets te bedienen).

12. Aansluiting aan de computer

a) Gegevens uitlezen

De bewakingscamera heeft een mini-USB-aansluiting, hiermee kunnen de gegevens van het interne geheugen of een geplaatste SD-kaart uitgelezen worden.



Installeer eerst de software van de CD, vóórdat de bewakingscamera met de computer wordt verbonden.

Als het installatieprogramma na het plaatsen van de CD niet automatisch start, moet u het programma „Autorun.exe“ in de hoofdmap van de CD starten.

Wanneer u de bewakingscamera buiten gebruikt, dan raden wij het gebruik van een SD-geheugenkaart aan, omdat een USB-kabel (zonder repeater) maar een max. lengte van 5m mag hebben.

Na de installatie van de software kan de bewakingscamera via de meegeleverde USB-kabel met een vrije USB-poort van uw computer worden verbonden.

Windows herkent nieuwe hardware en sluit de installatie van de driver af.

Een nieuw station verschijnt in de bestandsmanager, hiermee kunnen de gegevens in het geheugen van de bewakingscamera resp. de SD-geheugenkaart uitgelezen worden.

b) Functie als webcam

De camera in de bewakingscamera kan ook als gewone webcam worden gebruikt.



Deze functie kan gebruikt worden om het camerabereik in te stellen, dat later bij een opname wordt opgeslagen.

Voor het activeren van de webcam-modus gaat u als volgt te werk:

- Schakel de netspanning van de bewakingscamera uit. Hierbij gaan de gegevens in het interne geheugen verloren (gegevens op een SD-kaart blijven behouden) en ook de instellingen, b.v. voor tijd en datum.
- Installeer de drivers van de meegeleverde CD (zie hoofdstuk 12 a) indien dit nog niet uitgevoerd werd.
- Verbind na de installatie van de driver de USB-aansluiting van de bewakingscamera met een vrije USB-poort van uw computer. De hardwareherkenning vindt nu een webcam, de installatie van de driver wordt beëindigd.



De netspanning voor de bewakingscamera mag niet ingeschakeld worden, anders functioneert de webcam-modus niet. De stroomvoorzorging van de webcam wordt via de USB-poort van de computer uitgevoerd (deze moet een stroom van 500mA kunnen leveren, b.v. de USB-poort van een computer of een USB-hub met netadapter).

- Voor het testen van de webcamfunctie kan de meegeleverde software worden gebruikt (b.v. “Ulead-Photo-Explorer” of “Amcap” in het startmenu).



Vóórdat de netspanning van de bewakingscamera weer ingeschakeld wordt, moet u de USB-verbinding tussen computer en bewakingscamera scheiden.

13. Plaatsen/vervangen van lampen



VOORZICHTIG!

Het plaatsen of vervangen van de lamp mag uitsluitend in een spanningsvrije toestand worden uitgevoerd. Anders bestaat het gevaar voor een levensgevaarlijke elektrische schok!

Schakel de elektrische netleiding stroomloos door het verwijderen van de betreffende stroomcircuitzekering of het uitschakelen van de zekeringautomaat. Zorg ervoor dat deze niet onbevoegd weer worden ingeschakeld, b.v. met behulp van een waarschuwingsbordje.

Controleer of de netleiding geheel spanningsvrij is, b.v. met een geschikt meetapparaat.

- Kopieer evt. eerst de gegevens in het interne geheugen.
- Ontkoppel de bewakingscamera van de netspanning.



Laat de behuizing van de bewakingscamera en de lamp voldoende afkoelen, vóórdat u deze aanpakt en de lamp vervangt. Anders bestaat verbrandingsgevaar! De lamp en de behuizing van de bewakingscamera worden bij gebruik zeer heet.

- Verwijder eerst de vasthoudschroef van de frontdeksel en neem het frame en de glasschijf voorzichtig weg. Voorzichtig, de glasschijf kan eruit vallen, verwondingsgevaar!
- Trek de defecte lamp uit de houder. Gebruik hiervoor geen geweld, aangezien de lamp kan breken. Verwondingsgevaar! Gebruik evt. geschikte veiligheidshandschoenen.
- Plaats een passende R7S-lamp (halogeenstaaf). Raak het glas niet met uw onbedekte vingers aan, gebruik een geschikte bescherming. Anders kan de lamp later bij gebruik verkleuren.

Er mag alleen een lamp met max. 500W worden gebruikt. U kunt natuurlijk ook een lamp met een geringer vermogen plaatsen (wanneer u geen sterkere lamp nodig heeft).

- Sluit het frontdeksel opnieuw zorgvuldig.

14. Gebruik



Houd rekening met alle veiligheidsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing!

Het gebruik van het product is alleen in droge binnenruimtes of het beschermde buitenbereik toegestaan.



Raak het apparaat of de netkabel nooit met vochtige of natte handen aan! Er bestaat het gevaar van een levensgevaarlijke elektrische schok!

- Vermijd volgende ongunstige omgevingsomstandigheden bij het transport en op de plaats waar u het product monteert:
 - Directe neerslag
 - Extreme koude of hitte
 - Direct zonlicht
 - Stof of brandbare gassen, dampen of oplossingsmiddelen
 - Sterke vibraties
 - Sterke magnetische velden, b.v. in de buurt van machines of luidsprekers
- Zorg voor voldoende ventilatie van de bewakingscamera. Deze moet zo gemonteerd worden, dat een luchtcirculatie plaats kan vinden. Houd voldoende afstand tot brandbare resp. licht ontvlambare oppervlakken/voorwerpen.

Houd een afstand van minimaal 1m tot bestraalde oppervlakken aan!
- Let bij de montage op, dat de netkabel niet geknipt of bekneld wordt.
- Controleer het product vóór elk gebruik op beschadigingen! Indien u beschadigingen vaststelt, mag u het product NIET op de netspanning aansluiten! Levensgevaar!
- Er mag worden aangenomen dat gebruik zonder gevaar niet meer mogelijk is, wanneer
 - het product zichtbaar beschadigingen vertoont,
 - het product niet meer werkt en
 - wanneer het langere tijd onder ongunstige omstandigheden is opgeslagen of
 - na zware transportbelasting.
- Het product mag alleen voor de in deze bedieningshandleiding beschreven montagewerkzaamheden resp. vervanging van de lamp geopend worden. Er zijn geen onderdelen in het binnenste van het product die door u onderhouden moeten worden.

15. Onderhoud en reiniging

Vóórdat u de behuizing van de bewakingscamera van buiten reinigt, moet u deze van de netspanning scheiden (evt. eerst de gegevens van het interne geheugen kopiëren).

Wacht tot de behuizing voldoende afgekoeld is, verbrandingsgevaar!

Gebruik voor de reiniging van de buitenkant een schone, droge en zachte doek. Bij sterkere vervuilingen aan de buitenzijde van de behuizing kunt u de doek een beetje met lauw water bevochtigen.

Reinig de lens van de camera en het oppervlak van de PIR-sensor zeer voorzichtig, anders zijn krassporen mogelijk.

16. Verwijderen



Elektrische en elektronische producten mogen niet via het normale huisvuil worden verwijderd.

Als het product niet meer werkt, moet het volgens de geldende wettelijke bepalingen voor afvalverwerking worden ingeleverd.

17. Technische gegevens

Bedrijfsspanning: 230 V~/50 Hz

PIR-openingshoek: 52°

PIR-bereik: tot 9 m

Sensor in de camera: 1.3 Megapixels, CMOS; videoresolutie 320x240 pixels, 10 beelden/s

Camera-openingshoek: 48°

Intern geheugen: 16MByte (niet geheel beschikbaar, wordt door de camera-elektronica gebruikt)

Extern geheugen: SD-slot, tot max. 2 GB mogelijk

Lamp: R7S, max. 500 W

Bedrijfstemperatuur: -10 °C tot +40 °C

Opslagtemperatuur: -20 °C tot +55 °C

Luchtvochtigheid (bedrijf/opslag): 20 - 85%, niet condenserend

D Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.

GB Legal Notice

These operating instructions are a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.

These operating instructions represent the technical status at the time of printing. Changes in technology and equipment reserved.

© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.

F Information légales

Ce mode d'emploi est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits.

Ce mode d'emploi correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse. Sous réserve de modifications techniques et de l'équipement.

© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.

NL Colofon

Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van de firma Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen. Wijziging van techniek en uitrusting voorbehouden.

© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.